

Deutscher Alpenverein

Sektion Rüsselsheim e.V.



Sektionsmitteilungen

Nr. 2 - Juli 2019

www.dav-ruesselsheim.de



Beste Aussichten für Klimaschützer

- ▶ 100% Ökostrom aus Deutschland
- ▶ Prämierter Kundenservice
- ▶ Förderung von DAV-Klimaschutzprojekten
- ▶ Finanzielle Unterstützung deiner Sektion



Edelweiß[®]
STROM
Energie mit Weitblick



Unser Geschenk für dich!

Jetzt wechseln und eine Klean Kanteen Special Edition Trinkflasche erhalten.



Liebe Sektionsmitglieder, liebe Bergfreunde,

wir feiern in diesem Jahr zusammen mit dem Verband und allen Sektionen 150 Jahre Deutscher Alpenverein. Das ist ein beeindruckendes Jubiläum und die Entwicklung der Mitgliederzahlen zeigt, dass der Alpenverein keineswegs verstaubt oder altbacken ist. Das Gegenteil ist der Fall: Wir sind modern, offen und umweltbewusst, fördern nicht nur den Bergsport sondern setzen uns auch im Breitensport ein und für die Jugend sind wir nach wie vor sehr attraktiv. Das hat auch in diesem April wieder die sehr gute Teilnahme an unserem Slackline Festival belegt – und das trotz schlechten Wetters.

Es gibt aus diesem Anlass ein großes Angebot an Veranstaltungen und Informationen, die unter www.alpenverein.de einsehbar sind. Ein Besuch der Webseite lohnt sich auf jeden Fall. Auch das Alpine Museum auf der Praterinsel hat sich für das Jubiläum hergerichtet und ist einen Besuch wert. Wer nach außen hin seine Verbundenheit zum DAV dokumentieren möchte, findet in der Jubiläumskollektion eine Auswahl an tollen Angeboten. Im Jubiläumstourenbuch finden sich 150 attraktive Tourenbeschreibungen, darunter auf den Seiten 162 und 163 auch die Rüsselsheimer Hütte mit der Hohen Geige.

Wir werden bei unseren Veranstaltungen in diesem Jahr ebenfalls das Jubiläum immer wieder in den Vordergrund stellen, denn wir sind Teil dieser großartigen Organisation und freuen uns über unsere Zugehörigkeit als Sektion nun schon seit 66 Jahren. Damit sind wir zwar noch eine der jungen Sektionen, haben aber mit unserer Hütte einen Stützpunkt im Pitztal, der für die Infrastruktur des DAV wichtig ist. Darauf können wir ein bisschen stolz sein und werden die Hütte auch weiterhin erhalten und pflegen.

Ihnen/Euch wünsche ich im Namen des gesamten Vorstands eine tolle und unfallfreie Bergsaison 2019. Wer neben privaten Unternehmungen auch an unserem Tourenprogramm teilnimmt, kann sich auf gut ausgebildete und motivierte Tourenleiter verlassen und somit den Genuss der Berge noch intensiver erleben.

Euer Wolfgang Bohrmann

Klimaschützer wechseln jetzt! edelweiss-strom.de

VEREIN

Vorwort	3
Kurzbericht Mitgliederversammlung 2019	5
Ehrungen & Termine	8
Multivisionsvorträge	10
Unsere Hütte	12
150 Jahre DAV	14

TOURENPROGRAMM

Trainer und Wanderleiter	15
Anmelde- und Teilnahmebedingungen	16
Kurs- und Tourenanmeldung	17
Touren	18

AUSBILDUNG

24

GRUPPEN

Wanderer, Wanderplan	27
Dienstagssport & Seniorensport	29
Klettergruppe XXL, Steinböcke, MTB Gruppe	30
Mittwochswanderer & Alpinathlon	32

JUGEND

Training, Jugend aktiv 2019	34
Jugendreferent*innen	37
Slacklinefestival 2019	38

TOURENBERICHTE

Winterzauber Villnösstal	40
Ça va Pfalz	41
GR221 Tramuntana Mallorca	42
Sausteige	43
Schlauchtouren 2019	44
MTB-Gruppe	45

SERVICE

Geschäftsstelle, Kletterturm, Mailverteiler, Newsletter, Bücherei	46
Mitgliedsbeiträge, Änderung von Daten	47
Ausrüstungsausleihe, Neues aus der Sektionsbücherei	48
Sektionsvorstand	50

IMPRESSUM

Herausgeber:
Sektion Rüsselsheim des Deutschen Alpenvereins e.V.
Eisenstraße 51, 65428 Rüsselsheim

Redaktion: J. Kraft, Th. Velthaus und Th. Kocks
E-Mail: redaktion@dav-ruesselsheim.de
Redaktionsschluss: Jeweils am 15. Mai und 1. November

Gestaltung und Layout: R. Ketterer
Auflage: 1.000 Exemplare
Titelbild: Auf dem GR221 Mallorca, Fotograf: M. Moder

Wir danken all unseren Inserenten und bitten unsere Mitglieder, diese bei Ihren Einkäufen zu berücksichtigen.



printed by:
WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

>> Kurzbericht zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 24.04.2019

Wolfgang Bohrmann eröffnete als 1. Vorsitzender der Sektion Rüsselsheim die Versammlung um 19:30 Uhr in der Gaststätte „Ratsstube“ in Bischofsheim. Zu Beginn der Versammlung waren 25 stimmberechtigte Sektionsmitglieder anwesend. Die Tagesordnung wurde allen Mitgliedern im Mitteilungsheft 01/2019 (Verteilung Mitte Dezember 2018) und auf der Internetseite fristgerecht bekannt gegeben.

JAHRESBERICHT – Rückblick des 1. Vorsitzenden

Der Mitgliederzuwachs hält weiter an. Im letzten Jahr konnte unsere Sektion von 1239 (31.12.2017) auf 1257 Mitglieder (31.12.2018) leicht zulegen. Das entspricht einer Steigerung von knapp 1,5% im Vergleich zum Vorjahr.

HÜTTE

Im Jahr 2018 standen keine größeren Umbaumaßnahmen an der Rüsselsheimer Hütte an. Lediglich der im Vorjahr errichtete Holzschuppen, der im Winter 2017/18 von einer Lawine total zerstört wurde, musste zurück gebaut und alle Reste beseitigt werden.

Ein Projekt konnte im Jahr 2018 zum Abschluss gebracht werden: die Brücke über den Bach von Gahwinden kommend im Aufstiegsweg zur Hütte. Nachdem die alte Holzbrücke durch einen Murenabgang wieder einmal zerstört wurde, gelang es wie geplant, die Stahlstab-verankerten Fundamente der neuen Brücke sowie das Gesamtbauprojekt noch während der Saison 2018 fertigzustellen.

Ein weiteres Thema konnte leider nicht abgeschlossen werden: Unser Antrag auf Verlängerung der Genehmigung der Kläranlage in der bisherigen Ausführung wurde von der zuständigen Behörde in Imst abschlägig beschieden. Es wird vielmehr gefordert, eine biologische Klärstufe dazu zu bauen. Zur Vorlage eines entsprechenden Projektes wurde uns eine Frist bis zum 31.07.2019 gesetzt.

Mit dem Besuch unserer Hütte konnten wir auch im Jahr 2018 zufrieden sein. Die Anzahl der kostenpflichtigen Übernachtungen stieg um 4,5%. Insgesamt haben 1.648 Gäste im Jahr 2018 auf der Hütte übernachtet.

JÄHRLICHES PROGRAMM FÜR MITGLIEDER

Im zurückliegenden Wanderjahr 2018 wurde traditionsgemäß in jedem Monat eine Sonntagswanderung durchgeführt. Die durchschnittliche Teilnehmerzahl betrug 17 Wanderer, wobei bedingt durch schlechtes Wetter an zwei Sonntagen nur fünf Teilnehmer zur Wanderung kamen. An drei Veranstaltungen nahmen mehr als 20 Personen teil.

Das Jahresprogramm der Mittwochswanderer war erneut vollgepackt mit interessanten Touren und Ausflügen. An den zwölf Ausflügen, Radtouren und Wanderungen nahmen 227 Personen teil, was einem Durchschnitt von 19 Personen entspricht.

WINTERTOUREN

Mit der Skilanglaufwoche im Leutaschtal begann Ende Januar unser Wintertouren-Programm. Die Fahrt wurde in Kooperation mit der Turngemeinde Rüsselsheim durchgeführt und war wieder gut besetzt. Die Alpine Skiausfahrt zur Winter-Saison-eröffnung 2017/18, von Skitrainer Peter Trzaska durchgeführt, ging Anfang Februar 2018 mit sechs Teilnehmern nach Gargellen im Montafon.

SOMMER

Mit dem traditionellen, von Peter Trzaska durchgeführten und geleiteten Klettercamp, das in Arco am Gardasee stattfand, startete unsere Klettersaison. Das Sommertouren-Programm begann im Juli mit Bergwanderungen im Tannheimer Tal. Es folgten verschiedene Touren unter anderem unter Führung von Manfred Liedtke, Karl Kudlacek, Rainer Beer und Wolfgang Bohrmann.

Das besondere Touren-Highlight war die Reise nach Bolivien. Im Rahmen dieser großen Bergfahrt wurden von einer Hochtourengruppe sowie einer Trekkinggruppe die höchsten Gipfel des Landes bestiegen. Die Hochtourengruppe, geführt von Peter Trzaska, versuchte die drei höchsten Berge, alle weit über 6.000 m Höhe, zu besteigen. Trotz widriger Bedingungen mit extremer Kälte und starken Winden gelang es, zwei dieser Gipfel zu besteigen. Mit dabei war der mit 6.542 m höchste Berg Boliviens. Die Teilnehmer der Trekkinggruppe erreichten mehrere über 5.000 m hohe Berge, abschließend erwanderte man sogar einen 6.000 m hohen Gipfel.

REGULÄRE AKTIVITÄTEN

Zwischen Februar und Mai sowie zwischen November und Dezember fanden regelmäßig Kletterveranstaltungen in den umliegenden Kletterhallen statt.

Die Sportabende waren sowohl im Aktiven-Bereich als auch beim Seniorensport sehr gut besucht. Es finden jeweils dienstags der allgemeine Fitness-Sport unter Leitung von Peter Trzaska und mittwochs der Seniorensport unter der Leitung von Irmgard Hagen statt.

Der Dienstagssportabend der Sektion feierte in 2018 sein 50 jähriges Bestehen. Sportwart Peter Trzaska gestaltet den Trainingsabend bereits seit 40 Jahren.

JUGEND

Auch in 2018 fanden das Slackline Festival und das Kletterfest statt. Beide Veranstaltungen waren sehr gut besucht.

Bei den Jugendgruppen gibt es aktuell jedoch ein Nachwuchsproblem. Es herrscht akuter Mangel an Jugendleitern. Dies führte bereits zur Auflösung von Gruppen aufgrund fehlender Leiter. Jährlich werden weiterhin Jugendaktivitäten durchgeführt, diese umfassen Klettern im Fels und in Hallen, Wandern, Radtouren, Minigolf. Jedoch müssen viele längere Ausfahrten ausfallen, da sich kaum Teilnehmer dafür finden. Die Klettergruppe von Markus Engel ist weiterhin gut besucht. In 2019 wurde das Slackline Festival am 13./14. April bereits durchgeführt, das Sommer-/Kletterfest wird am 15. und 16.06. am Kletterturm in Bauschheim veranstaltet.

VORTRÄGE

Im letzten Jahr wurden aufgrund der Umbauarbeiten in der Max-Planck-Schule nur vier Vorträge gezeigt. Leider ging die Anzahl der Besucher aus unserer Sektion zurück. Auffällig zu beobachten ist allerdings, dass die Anzahl von sektionsfremden Besuchern immer wieder höher als erwartet liegt. Die Vorträge sind somit eine ausgezeichnete Werbung für unsere Sektion. Die Lichtbildvorträge bis Ende 2021 sind weitgehend schon fest geplant und organisiert. Zu wünschen wäre es, wenn auch wieder mehr Mitglieder unserer Sektion die Vorträge besuchen würden – die Vorträge sind kostenlos.

BESINNLICHER ABEND

Der Abend war 2018 seit langem mal wieder ein voller Erfolg. Dank des großen Einsatzes des Organisationsteams um Helen Rothenstein konnten wir eine sehr gut ausgestattete Tombola und einen Flohmarkt durchführen. Mit über 100 Besuchern war die Teilnahme überwältigend. Für 2019 ist Helen leider aus beruflichen Gründen ausgestiegen. Augenblicklich ist offen, ob wir, wie ursprünglich vorgesehen, in diesem Jahr einen Jahresabschlussabend mit neuem Konzept auf die Beine stellen können.

SEKTIONSBUCHEREI

Im Berichtszeitraum wurden 81 Medien ausgeliehen, in der Hauptsache Lehrbücher, Führer und Karten. Die Sektionsbücherei hat einige Neuzugänge zu verzeichnen. Ein Vorbeischauen lohnt sich.

TOUREN 2019

Wir haben insgesamt 19 Touren in unserem Angebot für 2019. Ein beachtlicher Teil davon ist bereits ausgebucht, aber für einzelne Touren sind noch Plätze verfügbar. Die Tourenleiter geben darüber gerne Auskunft.

KASSENBERICHT

Irmgard Hagen trug den Kassenbericht vor. Im Anschluss erläuterte sie einige Detailzahlen des Abschlusses.

BERICHT DER KASSENPRÜFER

Die Kasse wurde am 02.04.2019 in der Geschäftsstelle des Vereins geprüft. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Die Entlastung des Vorstandes wurde ohne Gegenstimmen und Enthaltungen erteilt.

VORSTELLUNG DES ETATS 2019 MIT ABSTIMMUNG

Irmgard Hagen erläuterte die geplanten Einnahmen und Ausgaben. Der leicht positive Etatentwurf wurde mit 25 Ja-Stimmen verabschiedet.

NACHWAHLEN FÜR DEN VORSTAND

Zur Besetzung der folgenden Ehrenämter sucht der Vorstand der Sektion schon länger Mitglieder, welche bereit sind, sich der Aufgabe zu stellen:

- Stellvertretender Vorsitzender
- Pressereferent/in
- Öffentlichkeitsarbeit
- Familiengruppe

Beim Amt des 1. und 2. Schatzmeisters kam es nach Abstimmung zu einem Positionstausch von Irmgard Hagen, welche künftig die Funktion der 1. Schatzmeisterin ausübt, mit Marion Kudlacek, die zukünftig als 2. Schatzmeisterin fungieren wird.

ANTRÄGE

Die Mustersektions-Jugendordnung wurde in einer knappen Abstimmung angenommen.

Künftig wird es zudem einen Mitgliedsbeitrag für Alleinerziehende geben und die Kategorie „Familienbeitrag“ wird auf Großeltern und ihre Enkel ausgeweitet. Ab 2020 wird es zudem aufgrund der Digitalisierung eine geringfügige Anpassung der Mitgliedsbeiträge von 3 bis 1 Euro, abhängig ob A-/B-/oder C-Mitglied, geben.

Der Vorstand wurde von der Versammlung außerdem zur Projekterstellung bezüglich des Hüttenabwassers ermächtigt.

Max Bähnisch



>> Was wurde von der Mitgliederversammlung entschieden?

1. Zunächst einmal haben wir mit der Festlegung **geänderter Beitragskategorien** nun auch für Alleinerziehende und Senioren als Einzelmitglied die Möglichkeit geschaffen, den Familienbeitrag in Anspruch zu nehmen. Damit haben wir die Ungleichbehandlung zu den Verheirateten bzw. Doppelmitgliedern beseitigt.
2. Bezüglich der Beiträge gibt es aber einen kleinen Wermutstropfen für alle. Der DAV hat in seiner 2016 gestarteten Digitalisierungsoffensive die Bereitstellung umfangreicher elektronischer Dienste beschlossen, die naturgemäß viel Geld kosten. Es wird dann folgende Module geben:



Die Finanzierung soll nach dem Solidaritätsprinzip erfolgen. **Deshalb müssen wir unsere Beiträge um diesen Effekt anheben.** Das bedeutet, dass wir am 1. Januar 2020 die Beiträge für A-Mitglieder um 3 Euro, für B-Mitglieder um 2 Euro und für C-Mitglieder um einen Euro erhöhen müssen. Diese Anpassung wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen.

3. Wir haben das Thema Veranstaltungsausschuss und damit verbunden die Organisation, also Vorbereitung, unserer Veranstaltungen besprochen. Leider ist es augenblicklich so, dass wir nur sehr wenig Unterstützung bekommen. Ausgenommen davon sind natürlich die Helfer, die immer bei den Veranstaltungen anwesend sind und auch alle die Mitglieder, die mit Kuchenspenden zum Gelingen beitragen. Während der Versammlung hatten wir noch offen gelassen, ob es dieses Jahr einen Ersatz für den „Besinnlichen Abend“ gibt. **Inzwischen haben wir beschlossen, diesen ausfallen zu lassen und zu versuchen, für das kommende Jahr ein neues Konzept auf die Beine zu stellen.** In diesem Zusammenhang bittet der Vorstand alle Mitglieder, die sich einbringen möchten, sich für die Mitarbeit im Veranstaltungsausschuss zu melden.

4. Einige unserer Vorstandspositionen momentan vakant. Es handelt sich um folgende Stellen:

- stellvertretende*r Vorsitzende*r
- Referent*in für Öffentlichkeitsarbeit
- Pressereferent*in
- Leiter*in Familiengruppe

Wir suchen dafür Mitglieder, die bereit sind ein paar Stunden für die Sektion aufzubringen und das Vereinsleben damit zu unterstützen. Wer sich interessiert, setzt sich bitte mit mir in Verbindung. Ich werde die Aufgaben im persönlichen Gespräch erläutern und die Stellenbeschreibung individuell auf den Bewerber anpassen, wenn es erforderlich ist. Eine intensive Einarbeitung und Unterstützung ist selbstverständlich.

Wolfgang Bohrmann



>> Jubilär-Ehrung in neuem Rahmen



Der Raum im Ausbildungsrestaurant „Ratsstube“ in Bischofsheim war dem Anlass entsprechend festlich vorbereitet. Nachdem alle Gäste sowie ein Teil des Vorstands eingetroffen waren, gab es ein Gläschen Sekt zur Begrüßung. Die Anfahrt hatte sich für manche Gäste etwas schwierig gestaltet, denn es gibt in Bischofsheim noch eine andere Ratsstube in der gleichen Straße. Wer also sein Navi nicht mit der Hausnummer gefüttert hatte, wurde zuerst zur falschen Adresse geführt. Aber schließlich hatten es dann doch alle geschafft und auch Landrat Thomas Will hatte, trotz weiterer Termine, den Weg zu uns gefunden, denn er war einer der Jubilare, die wir an diesem Abend ehren wollten.

Neben den zwölf Jubilaren, die sich eingefunden hatten, wurde kurzfristig Eleonore Hundertmarck zur Feier eingeladen. Sie feierte eine Woche vorher ihren 90. Geburtstag und ist eines der Gründungsmitglieder unserer Sektion aus dem Jahr 1953. Da auch der DAV in diesem Jahr Jubiläum feiert, war die Einladung anlässlich ihres runden Geburtstags naheliegend. Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass Frau Hundertmarck kommen (sie fährt noch selbst Auto!) und von mir einen Blumenstrauß entgegennehmen konnte.

Nach dem Begrüßungssekt durften die Gäste dann zuerst das kleine Fingerfood-Buffer „stürmen“ und die Leckereien genießen, bevor dann im offiziellen Teil die Urkunden und Pins ausgegeben wurden.

In den vergangenen Jahren hatten die Jubilare, die zur Ehrung erschienen, immer ein Alpenvereins-Jahrbuch erhalten. Dies haben wir nun durch den Sekt-empfang mit Buffet ersetzt. Wie aus dem Kreis der Jubilare zu vernehmen war, ist die Änderung gut angekommen. Deshalb werden wir auch im kommenden Jahr diese Form der Anerkennung für langjährige Mitgliedschaft beibehalten.

Im Anschluss an die Ehrung fand dann unsere jährliche Mitgliederversammlung im etwas größeren Saal der Ratsstube statt. Mit 26 Anwesenden war diese leider nicht sehr gut besucht, da hatten wir schon wesentlich höhere Teilnehmerzahlen. Vielleicht lag es ja daran, dass sich noch mehr Mitglieder verfahren hatten. Eine Kurzfassung des Protokolls ist im Heft abgedruckt und sehr zum Studium empfohlen, denn es wurden ein paar wichtige Entscheidungen getroffen.

Wolfgang Bohrmann

>> Hüttenabend 2019

Tourenprogramm-Vorschau 2019

Unseren traditionellen Hüttenabend mit Glühwein und Schmankerln wollen wir am **9. November 2019** – wieder dazu nutzen, unseren Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, sich über das bevorstehende Tourenprogramm für das Jahr 2020 zu informieren.

Anmeldungen und Info bis **15. Oktober 2019** bei Peter Trzaska Tel. 0 61 42 – 46 17 9

Neben der gewohnten Verköstigung – es werden deftige Brotzeit und Getränke angeboten – werden die geplanten Ziele von den Tourenleitern mit Bildern und Berichten detailliert vorgestellt. Den Mitgliedern wird somit die Möglichkeit der frühen Urlaubsplanung gegeben. Neben der Tourenvorschau gibt es anlässlich des DAV-Jubiläums „150 Jahre DAV“ eine Besonderheit.

Ort: **Naturfreundehaus Trebur**

Kleine Grabengasse 9

Termin: **9. November 2019**

Hütteneinlass: **16:30 Uhr**

Die Verköstigung stellen wir zum Selbstkostenpreis zur Verfügung.



>> Einladung Neujahrsempfang

Liebe Bergfreunde,

im Januar fand unser zweiter Neujahrsempfang in der Geschäftsstelle statt. Da die Resonanz, wie auch schon im letzten Jahr, sehr gut war, möchten wir das gerne auch 2020 wieder anbieten und laden Euch deshalb ein, zusammen mit dem Vorstand auf die kommende Saison und ein tolles Bergjahr anzustoßen.

Natürlich gibt es wieder viel Gelegenheit, sich über die Ereignisse des vergangenen Jahres und die Pläne für die Zukunft auszutauschen. Wir würden uns freuen, wenn auch diesmal wieder viele Mitglieder von dem Angebot Gebrauch machen würden, mit uns zusammen ein paar schöne Stunden zu verbringen. Der Empfang findet am

**Donnerstag,
den 16. Januar 2020
ab 18 Uhr**

in unserer Geschäftsstelle, Eisenstraße 51, im 1. Obergeschoss statt.

Der Vorstand



>> Vortragsaison 2019/2020

Auch im kommenden Herbst und Winter möchten wir Sie wieder zu sehr interessanten Vorträgen einladen. Mit einem breiten Angebot der Themen hoffen wir, viele Interessengebiete unserer Mitglieder abdecken zu können und freuen uns, Sie persönlich bei den Vorträgen begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist frei.

Beginn um 19.30 Uhr

Die Termine:

- 24.10.2019 Expedition zu den Eisriesen in Bolivien**
- 28.11.2019 Alpe-Adria-Trail: Vom Großglockner ans Meer**
- 23.01.2020 Bajuwarische Eskapaden: Panoramaradeln vom Bodensee zum Königsee**

Eine detaillierte Beschreibung der nächsten Vorträge finden Sie auf den folgenden Seiten.

Die Vorträge finden in der **Aula (1. OG) der Max-Planck-Schule in Rüsselsheim** statt. Bitte prüfen Sie den Termin im Januar 2020 eine Woche vor dem Vortrag auf unserer Internetseite. Die Termine für das Jahr 2020 wurden beim Schulverwaltungsamt beantragt und waren bei Drucklegung noch nicht bestätigt. Anschrift:

**Max-Planck-Schule
Joseph-Haydn-Straße 1
65428 Rüsselsheim**

Für Fragen stehen Ihnen Klaus Weininger oder Martin Moder unter vortragswart@dav-ruesselsheim.de und mamoder@dav-ruesselsheim.de gerne zur Verfügung.

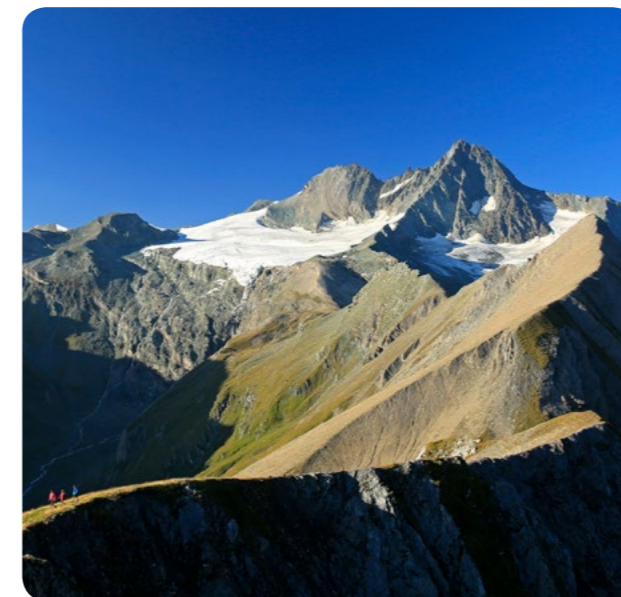


>> Bolivien // 24. Oktober 2019

Bolivien ist ein Land der Superlative. Es befindet sich im Herzen von Südamerika und bietet für einen Alpinisten ein wahres Eldorado an Gipfelzielen. Eine Gruppe der Sektion Rüsselsheim machte sich auf, um die höchsten Berge zu bezwingen. Unser Sektionsmitglied Michael Menger drehte einen Film über die spannende Expedition in den Anden.

Um an den hohen Bergen auch erfolgreich sein zu können, ist eine langsame Akklimatisierung zwingend erforderlich. Die Sektionsmitglieder begannen mit einer einfachen Wanderung durch ein wildes Bergtal und probierten sich danach an den ersten Gipfeln über 5.000 Meter in der direkten Umgebung von La Paz. Von hier aus flog man in den Süden, um am Salar de Uyuni – dem größten Salzsee der Welt – den 5.253 Meter hohen Vulkan Tunupa zu besteigen. Es folgten unvergessliche Bergabenteuer an den Eisriesen Huayna Potosí (6.088 Meter) und am Illimani (6.438 Meter) – dem Hausberg von La Paz. Abschluss der Expedition bildete der Sajama – mit 6.542 Metern der höchste Berg Boliviens.

Referent: Michael Menger, Sektion Rüsselsheim



>> Alpe-Adria-Trail // 28. November 2019

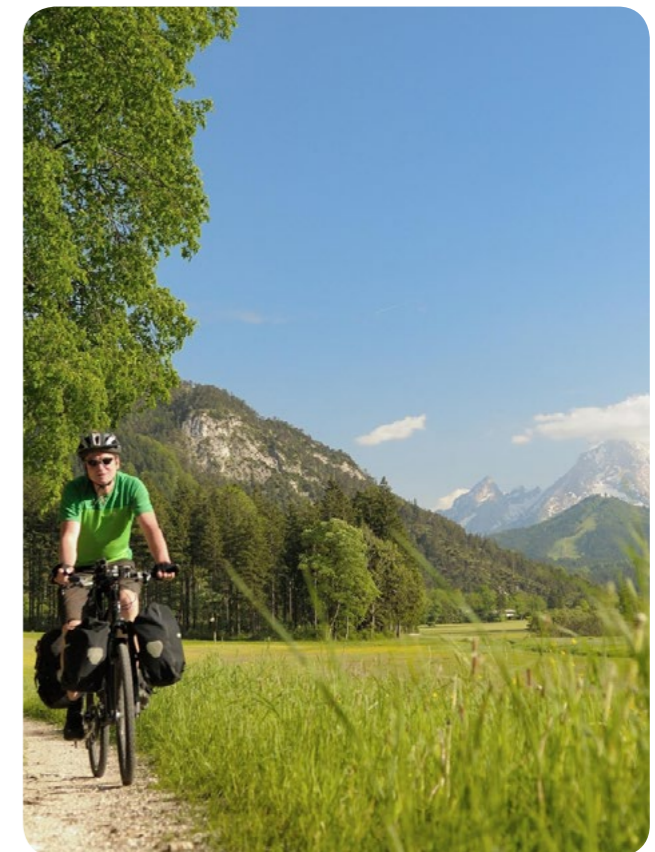
Der Alpe-Adria-Trail zählt zu den schönsten und abwechslungsreichsten Weitwanderwegen der Welt. Er verbindet die drei Regionen Kärnten, Slowenien und Friaul-Julisch-Venetien auf insgesamt 43 Tagesetappen und rund 700 Kilometern Länge.

Der grandiose Weg führt vom Großglockner, dem höchsten Gipfel Österreichs, durch das Kärntner Berg- und Seengebiet bis nach Slowenien.

Hier mündet der Trail in die wilde Berglandschaft der Julischen Alpen. Auf romantischen Wegen folgt er der smaragdgrünen Soca, bis er letztendlich in Muglia an der azurblauen Adria endet.

Der Vortrag von Herbert Raffalt lässt den Zuschauer mit ausdrucksstarken Bildern und wertvollen Informationen teilhaben an einer außergewöhnlichen Reise durch den „Garten Eden.“

Referent: Herbert Raffalt, Haus im Ennstal, Österreich



>> Bajuwarische Eskapaden – Panoramaradeln vom Bodensee an den Königsee // 23. Januar 2020

Hufeisen-Zielwerfen im Chiemgauer Anger. Höfische Lebensart des Märchenkönigs Ludwig II. in Neuschwanstein oder Herrenchiemsee. Allgäuer Viehscheid in Oberstdorf. Bergknappen und Trachtler beim Pflingstumzug in Berchtesgaden. Wer vom Bodensee zum Königsee radelt, der bekommt einiges an typischer Voralpen-Tradition zu sehen.

An der Bike-Route zwischen „Schwäbischem Meer“ und Chiemgau zeigen sich auch die landschaftlichen Kontraste Bayerns: Schroffe Kalkgipfel stehen auf der einen Seite Parade. In der anderen Blickrichtung wechseln Seen und Flussauen ab. Unterhalb von klaren Bergseen und grünen Almen reihen sich kleine Städtchen mit Lüftlmalerei-Fassaden, Klöster, Wallfahrtskirchen und Fischerdörfer auf.

Folkert Lenz zeigt nicht nur Sehenswertes entlang der Zweiradroute. Immer wieder gibt es fotografische Abstecher hinauf auf Berge und Höhen: Spannende Klettersteige, faszinierende Ski- und Schneeschuhtouren sowie Mehrtageswanderungen illustrieren, welche abwechslungsreiche Outdoor-Eskapaden zwischen Lindau und Berchtesgaden außer dem Radfahren möglich sind.

Referent: Folkert Lenz, Bremen

>> Rüsselsheimer Hütte – wieder steht eine Baumaßnahme ins Haus

Im Jahr 2018 standen an der Hütte keine größeren Umbaumaßnahmen an. Die Brücke über den Bach von Gahwinden kommend im Aufstiegsweg konnte vorzeitig fertiggestellt werden. Also alles gut – können wir uns zurücklehnen und bei der diesjährigen Arbeitsausfahrt nur die üblichen Reinigungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten durchführen?

Leider nein, denn die Baubehörde in Imst verlangt Anpassungen an der Kläranlage. Im Jahr 2018 ist die befristete Genehmigung zum Betrieb der Kläranlage abgelaufen. Wir hatten fristgerecht einen Antrag auf Verlängerung in der bisherigen Ausführung gestellt. Dieser wurde leider abgelehnt und vielmehr die Erweiterung der Anlage um eine biologische Klärstufe gefordert.

Auch die Unterstützung durch den Verband aus München brachte nur eine kleine Erleichterung. Zusammen mit der Unteren Wasserbehörde konnte vereinbart werden, dass man eine „light“-Version einer biologischen Klärung akzeptieren könne. Wie diese bei den begrenzten Platzverhältnissen aussehen könnte, ist von uns in Zusammenarbeit mit einem qualifizierten Planungsbüro auszuarbeiten.

Wenn wir für die Planung die Verlängerung der wasserrechtlichen Genehmigung erhalten, wird uns wohl in 2020/21 wieder eine größere Baumaßnahme in Atem halten. Die hierfür erforderlichen Mittel hätten wir lieber für den beabsichtigten Ausbau der Material-Seilbahn verwendet, der nun vorläufig auf Eis gelegt werden muss.

Was aber nicht warten kann, ist das Ausschneiden der Seilbahntrasse vom hohem Bewuchs. Hier müssen unter anderem einige Bäume gefällt werden, deren Äste schon von der Gondel gestreift werden. Diese Arbeit wird von unserem Hüttenwirt Florian mit einigen Helfern ausgeführt, sobald der heuer reichlich vorhandene Schnee geschmolzen ist.

Am 22. & 23.02.2019 nahmen Wolfgang Bohrmann und Wolfgang Hölzel für unsere Sektion am DAV-Hüttenfachsymposium in Benediktbeuern teil. Diese Veranstaltung sorgte mit gewichtigen Themen rund um die Hütte, wobei u.a. die Neue Österreichische Bauordnung mit vielen Erleichterungen für Berghütten vorgestellt wurde, für eine erstklassige Fortbildung. Beispielsweise sorgte auch der, an Hand von einigen Sanierungsbeispielen vorgestellte Hüttenausbaustandard, der von spartanisch eingerichtet bis hin zur elektrisch beheizten Hütte reichte, für teils emotionale Diskussionen.

Zum Glück stellt sich diese Frage bei unserer Hütte nicht. Zur Beheizung steht noch so viel Restholz vom Hüttenumbau zur Verfügung, dass es noch auf Jahre hinaus reichen wird und danach werden wir sicher neues Naturbrennmaterial besorgen können. Die ofengerechte Zerkleinerung sowie der Winterschutz gehören zum Arbeitsumfang des Teams der Arbeitsausfahrt.

Mit dem Besuch der Hütte können wir auch im Jahr 2018 zufrieden sein. Die Anzahl der kostenpflichtigen Übernachtungen stieg um 4,5 %. Insgesamt haben 1.648 Gäste im letzten Jahr auf der Hütte übernachtet.

Hoffen wir, dass die Hütte den Winter gut überstanden hat und fit ist für eine erfolgreiche Bergsaison. Man kann nur allen Sektionsmitgliedern und Freunden der Sektion immer wieder empfehlen: Nehmt eure

Freunde und Bekannten und stattet unserer wunderschönen Hütte einen Besuch ab. Die Buchung ist mit dem Online-Reservierungssystem ein Kinderspiel. Es ist einfach ein Traum im urgemütlichen Gastraum mit dem einladenden Erkerbereich zu sitzen, die Aussicht auf die Berge zu genießen und sich gleichzeitig von Florians Kochkünsten verwöhnen zu lassen. Die Hütte ist ein idealer Ausgangspunkt für herrliche Bergtouren. Auf geht's!

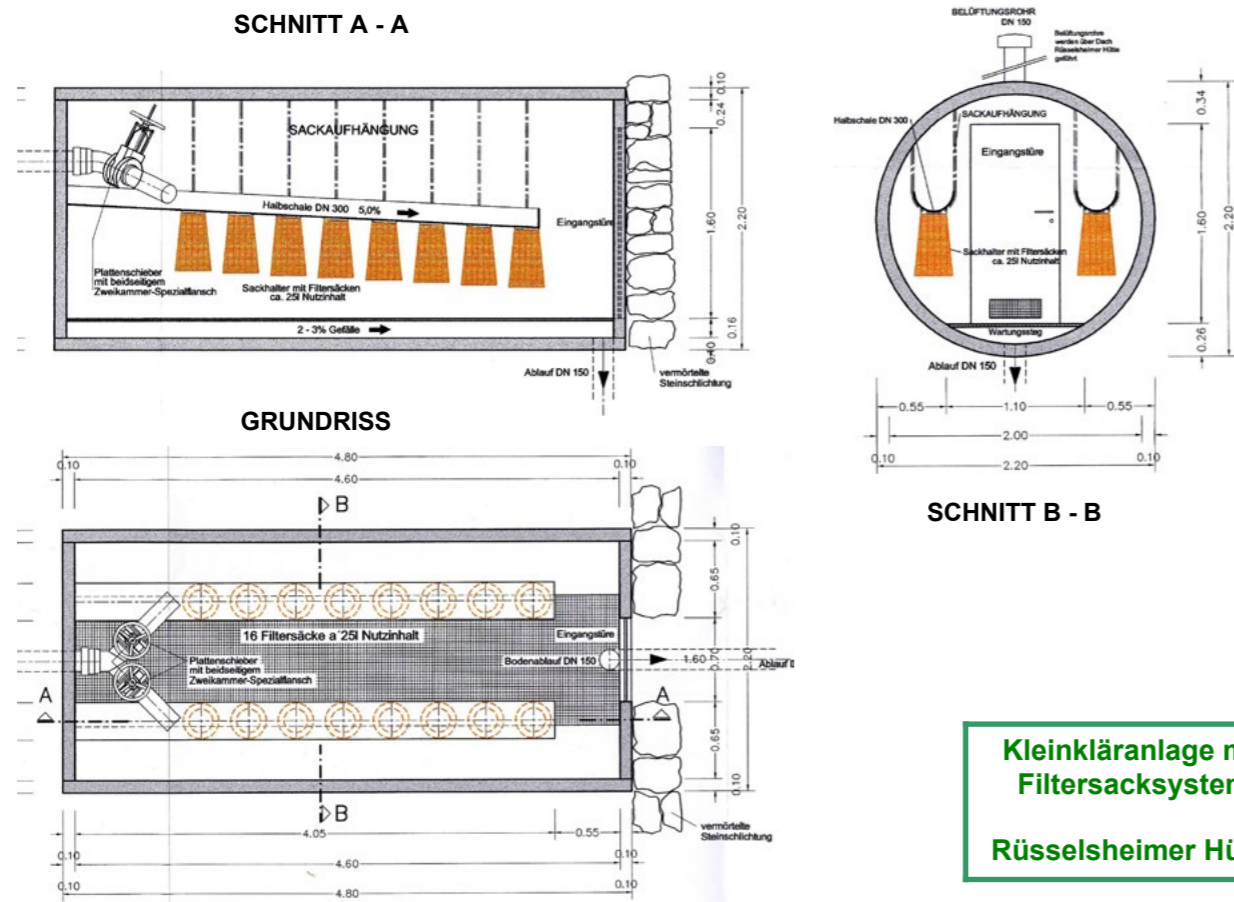
Wolfgang Hölzel, Bernhard Reul



Einbau der derzeitigen Kläranlage 2003



Winterschutz für den Restholz-Stapel



Kleinkläranlage mit Filtersacksystem
Rüsselsheimer Hütte

Das perfekte Gipfelbier!

Wir haben Jubierläum! 25 Jahre

DAS BRAUHAUS

Hausbrauerei, Gaststätte & Biergarten.
An der Wied 1 • 65428 Rüsselsheim • www.ruesselsheimerbrauhaus.de

>> 150 Jahre Deutscher Alpenverein – ein historischer Kurzüberblick

2019 feiert der Deutsche Alpenverein 150-jähriges Jubiläum. Sein Werdegang führte von einer Vereinigung zur Erforschung und touristischen Erschließung der Alpen zum fünftgrößten Sport- und größten Naturschutzverband Deutschlands. Als Verein waren seine Ausrichtung und Ziele von Beginn an vom Engagement und den Debatten seiner Mitglieder geprägt. Gleichzeitig war und ist er Spiegel gesamtgesellschaftlicher Entwicklungen. Der 150. Geburtstag ist Anlass, einen Blick zurück zu werfen und Anlass, daraus Schlüsse für die Zukunft zu ziehen.

Große Linien

Der 1869 gegründete Alpenverein ist beispielhaft für ein neues Selbstverständnis von Bürgerinnen und Bürgern in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, die ihre Ziele verstärkt durch die Organisation in Vereinen umsetzten. Anfänglich stand für die Mitglieder vor allem das Erleben und Erforschen der Alpenwelt im Vordergrund, für das sie unter anderem ein umfangreiches Hütten- und Wegenetz einrichteten. Seit dem Ersten Weltkrieg wendete sich der Verein verstärkt dem leistungsbezogenen Bergsteigen zu, während er heute zusätzliche Schwerpunkte im Sport- und Wett-



kampfklettern sowie im Breitensport setzt. Im breiten Spektrum seines Betätigungsfeldes setzte sich der Alpenverein von Beginn an auch für den Naturschutz im Alpenraum ein, wobei die Schwerpunkte unter anderem mit seinen veränderten bergsportlichen Interessen korrelierten.

Der von Beginn an alle deutschen Staaten übergreifende Verband radikalisierte sich nach dem Ersten Weltkrieg und richtete sich zunehmend deutschvölkisch aus, was sich unter anderem in der Ausgrenzung jüdischer Bergsteigerinnen und Bergsteiger manifestierte. Nach 1933 arbeitete der Alpenverein im Deutschen Reich eng mit dem nationalsozialistischen Regime zusammen. Seit Mitte der 1990er Jahre begann er, sich intensiv mit seiner Geschichte auseinanderzusetzen.

Heute ist der Alpenverein mit seinen 1,2 Millionen Mitgliedern, 356 Sektionen in ganz Deutschland und einem großen Betätigungsspektrum ein moderner Verband, der sich neben bergsportlichen Angeboten auch zu gesellschaftspolischem Engagement bekennt.



>> Unsere Trainer stellen sich vor



Peter Trzaska
Trainer C Bergsteigen
Trainer B Hochtouren
Trainer B Skihochtouren



Wolfgang Gurk
Trainer C Bergsteigen



Frank Stocksiefen
Trainer C Bergsteigen
Trainer C Skibergsteigen
Trainer B Klettersteig



Michael Moder
Trainer C Bergsteigen
Trainer B Hochtouren



Rainer Beer
Trainer C Bergsteigen
Wanderleiter



Karl Kudlacek
Trainer C Bergwandern



Christian Gurk
Trainer C Sportklettern



Markus Engel
Trainer C Sportklettern



Manfred Liedtke
Wanderleiter



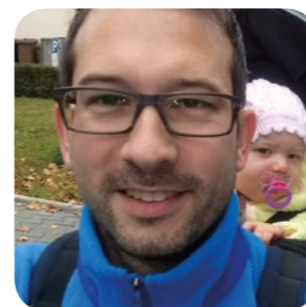
Peter Kozubowski
Wanderleiter



Martin Moder
Trainer C Bergwandern



Monika Bauer
Trainerin C Bergwandern



Sven Schultz
Trainer C Sportklettern



Für unser umfangreiches Touren- und Ausbildungsprogramm braucht der Verein ausgebildete und kompetente Trainer.

Diese Trainer bringen ihr Können und Wissen mit großem Engagement in den Verein ein. In ehrenamtlicher Tätigkeit sorgen sie für Sicherheit und Selbstvertrauen auf unseren zahlreichen angebotenen Touren. Sie vermitteln unseren Mitgliedern aber auch die Freude an den Bergen und sensibilisieren sie für die Schönheiten der Natur sowie ihre Verletzlichkeit, die gerade in den Bergen durch Tourismus, Bebauung und den zunehmenden Klimawandel sehr deutlich wird.

>> **Anmeldung und Teilnahmebedingungen**

Unser Tourenprogramm wird im Herbst am „Hüttenabend“ vorgestellt, auf unserer Internetseite veröffentlicht und in unserem Schaukasten ausgehängt. Nach Bekanntmachung sind Anmeldungen ab 14 Tage nach dem „Hüttenabend“ möglich.

Für alle Kurse und Touren empfehlen wir eine baldige schriftliche Anmeldung (Formular) per E-Mail an den jeweiligen Organisator. Bei der Anmeldung per E-Mail ist die Unterschrift nur bei Minderjährigen notwendig.

Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen beim Organisator. Der Organisator kann Teilnehmer, die den Anforderungen nicht gewachsen zu sein scheinen, von der Teilnahme an Touren ausschließen. Nach der Bestätigung durch den Organisator ist die Teilnahmegebühr unter Angabe des Verwendungszwecks auf folgendes Reiskonto einzuzahlen:

Kreissparkasse Groß-Gerau
DE98 5085 2553 0001 0051 56

Rücktritt und Erstattung

Sie können jederzeit vor Reisebeginn durch eine schriftliche Erklärung von der Reise zurücktreten. Im Falle von Krankheit (mit Attest) erfolgt bei Touren im Alpenraum eine vollständige Rückerstattung der Teilnahmegebühr minus einer Bearbeitungsgebühr von 10,- €.

Bei Rücktritt durch den Teilnehmer kann die Sektion folgende Entschädigung in Rechnung stellen:

- Bis 30 Tage vorher: 10,- € Bearbeitungsgebühr
- 29 bis 15 Tage vorher: 50% der Teilnahmegebühr
- 14 Tage vorher bzw. bei Nichtantritt: keine Rückerstattung
- Besondere Kosten, die aufgrund der organisatorischen Gegebenheiten (Fahrzeugreservierung, Unterkunft usw.) entstanden sind, müssen vom Teilnehmer übernommen werden.

Bei rechtzeitigem Einspringen eines qualifizierten Ersatzteilnehmers wird die volle Teilnahmegebühr minus der Bearbeitungsgebühr von 10 € erstattet.

Es entsteht kein Anspruch auf Erstattung, wenn die Tour aus Sicherheitsgründen oder anderem besonderen Anlass abgebrochen werden muss. Falls weniger als die Hälfte der Tour durchgeführt werden konnte, werden 50% der Teilnahmegebühr erstattet.

Bei Ausfall des Tourenführers/Leiters, werden soweit

keine Ersatzbesetzung möglich ist, die Teilnahmegebühren und bereits erfolgte Anzahlungen für reservierte Nächtigungsplätze zurückerstattet. Darüber hinaus gehende Ansprüche bestehen in diesem Falle nicht.

Beim Rücktritt von einer Europa- oder Fernreise wird die Teilnahmegebühr wegen des hohen organisatorischen Aufwandes nicht erstattet.

Gebühren

Die Teilnahmegebühren werden für die Aus- und Weiterbildung der Fachübungsleiter, sowie für die entstehenden Kosten für Versicherung, Fahrt, Verpflegung und Unterkunft der Fachübungsleiter bei der Tour verwendet. Fahrtkosten, sowie Kosten für Übernachtung, Verpflegung, usw. muss jeder Teilnehmer selbst übernehmen.

Haftungsbestimmungen

Die Tour beginnt und endet am angegebenen Ort. Jeder Teilnehmer ist sich bewusst, dass jede Tour mit Risiken verbunden ist. Deshalb sind die Weisungen des Organisators zu befolgen. Widersetzt sich ein Teilnehmer beharrlich, kann er von der Tour ausgeschlossen werden. Die Teilnehmer erkennen an, dass die Sektion und die Fachübungsleiter von jeglicher Haftung freigestellt werden. Dies gilt nicht für Verursachung von Unfällen durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit.

Bei Führungstouren

- übernimmt der FÜL/Trainer die sicherheitsrelevante Verantwortung für die Geführten;
- genießt der FÜL/Trainer das volle Vertrauen der Geführten (auch stillschweigend);
- trifft der FÜL/Trainer die wesentlichen Entscheidungen, beispielsweise zur Routenwahl, zu den Sicherungsmaßnahmen oder zum Tourenabbruch.

Bei Gemeinschaftstouren

- wären alle Teilnehmer in der Lage, die Tour selbstständig und eigenverantwortlich durchzuführen.
- werden alle Entscheidungen gemeinschaftlich getroffen.
- fungiert der FÜL/Trainer als Organisator. Er übernimmt jedoch keine sicherheitsrelevante Verantwortung für andere. Eine faktische Verantwortung – „Garantenstellung“ – kann ihm nur dann vorgehalten werden, wenn er einen Unfall aufgrund seiner Ausbildung hätte voraussehen müssen.
- Damit können Gemeinschaftstouren auch über den Schwierigkeitsbereich hinausgehen, für den FÜL/Trainer ausgebildet und lizenziert sind.

Kurs- / Tourenanmeldung

Anmeldeformular bitte per E-Mail an den jeweiligen Tourenleiter (Erwachsene) oder Katja Könitz (Jugend) senden. Die Anmeldung ist mit der Bestätigung durch den Kurs- oder Tourenleiter und nach dem Eingang der Teilnahmegebühr verbindlich.

Kurs / Tour Nr.:

Datum:

Kurs- / Tourenleiter:

Mitglied der Sektion Rüsselsheim: ja nein

Mitgliedsnummer:

Mitglied der Sektion:

Kein Mitglied im DAV: ja

Nachname:

Vorname:

Straße/Hausnummer:

PLZ/Wohnort:

Geburtsdatum:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:

Zur Verpflegungsplanung: Teilnehmer ist z. B. Vegetarier ja nein

Teilnehmer hat folgende Allergien / Unverträglichkeiten / Krankheiten / muss folgende Medikamente nehmen:

Teilnehmer hat körperliche Einschränkungen:

Teilnehmer kann schwimmen: ja nein

NUR FÜR JUGENDAUSFAHRTEN!

Ich erlaube meinem Kind an nichtsatzungsgemäßen Veranstaltungen teilzunehmen (z. B. Schwimmen, Besuch im Freizeitpark, etc.)

ja nein

Notfallkontakt:

Ich wünsche KEINE Weiterleitung meiner Adresse / E-Mail-Daten innerhalb der Tour des Kurses zur evtl. Bildung von Fahrgemeinschaften.

Die Teilnahmegebühr ist mit Angabe
- der Kurs-Nr. / Tour-Nr.
- Name des Teilnehmers

an folgendes Konto zu überweisen:

Erwachsenentour:
DAV Rüsselsheim
IBAN: DE98 5085 2553 0001 0051 56

Jugendausfahrt:
DAV Rüsselsheim Jugend
IBAN: DE95 5085 2553 0016 0152 81

Ich habe die **Anmelde- und Teilnahmebedingungen** der Sektion Rüsselsheim gelesen und bin damit einverstanden.

Ich bin damit einverstanden, dass die Sektion Rüsselsheim sich das Recht vorbehält die in der Tour/dem Kurs gemachten Fotos in den Medien (Homepage, Sektionsheft, Presse, Social Media, Newsletter) zu veröffentlichen. Widerspruch kann formlos vor Beginn der Tour/ des Kurses beim Touren-/Kursleiter eingelegt werden.

Datum, Ort

Unterschrift (bei Teilnehmern unter 18 Jahren die Unterschrift Erziehungsberechtigter)

Sektion Rüsselsheim des DAV
Telefon 06142/12 707
E-Mail info@dav-ruesselsheim.de

Ansprechpartner Erwachsenentouren
Peter Trzaska
ptrzaska@dav-ruesselsheim.de

Ansprechpartnerin Jugendtouren
Katja Könitz
jugendprogramm@dav-ruesselsheim.de



Noch 2 Plätze frei

T 19-06

Hochtourenwoche am Ortler

13. bis 19. Juli 2019 (Option bis 21. Juli)

Der Ortler wird auch König der Ostalpen genannt, aber auch rund um den Ortler gibt es mit den Trabanten Angelusspitz 3.521 m, Tschenglsler Hochwand 3.375 m, Cima Venezia 3.385 m, Cevedale 3.769 m und die Zufallspitze 3.751 m einige begehrte Ziele für Alpinisten. (Ortler 3.905 m – Option bei entsprechender Eignung.)

Anforderungen:

- > Leichte bis mittelschwere Hochtouren in Fels & Eis
- > Sicheres Steigen auf Gletschern, Firngraten & kurzen Kletterpassagen (UIAA Grad 2, eine Stelle UIAA 4)
- > Tourenschwierigkeit: WS 40 Grad im Eis (SS)
- > Kondition für Gehzeiten von 8 – 10 h (16 h)
- > Kenntnisse im Umgang mit Gletscherausrüstung & Seil

Unterkunft:

- > Berghütten mit HP: Düsseldorfer Hütte, Zufallhütte, Schaubachhütte (Hintergrathütte, TabarettaHütte)

Ausrüstung:

- > Hochtouren- & Gletscherausrüstung, Teleskopstöcke
- > Ausrüstungsliste wird in einer Vorbesprechung verteilt

Teilnehmergebühr und Infos:

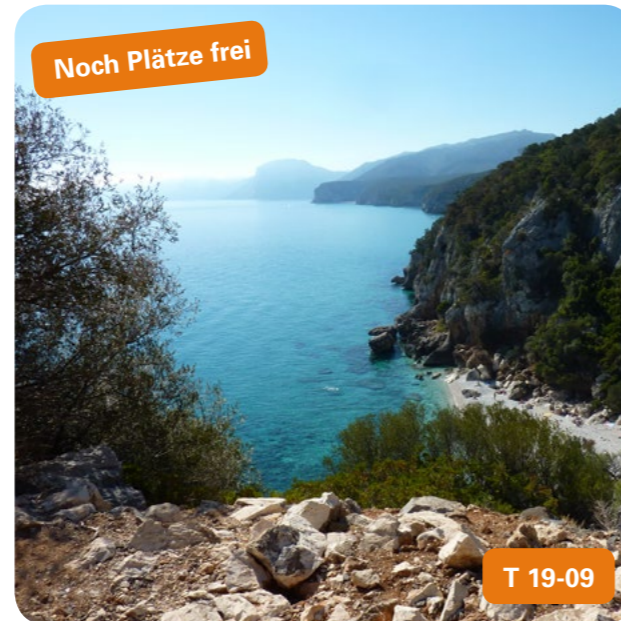
- > 140 € (160 €) für Sektionsmitglieder (siehe Teilnahmebedingungen) zzgl. Anreise & Unterkunft
- > min. 4, max. 6 Teilnehmer
- > Anreise in eigener Regie, Fahrgemeinschaften

Anmeldung:

- > Bis spätestens 06. Juli 2019
- > Verwendungszweck: T19-06, Name des Teilnehmers

Leitung:

- > Peter Trzaska (Trainer B Hochtouren)
Tel. 06142 – 4 61 79
E-Mail: ptrzaska@dav-ruesselsheim.de



Noch Plätze frei

T 19-09

Klettertrekking auf Sardinien

7 Tage zwischen 06. und 15. Oktober 2019 (Option 3 Tage Verlängerung zum Klettern)

Abenteuer Selvaggio Blu: Im sonnigen Süden in Sardinien verläuft der schwierigste Trek Italiens und gleichzeitig einer der schönsten Trekkings der Welt.

Anforderungen (und was uns erwartet!):

- > Die Tour verläuft teils oberhalb, teils quer durch die Felswände an der unzugänglichen Ostküste. Über mediterranen Karst geht es durch uralte Kulturlandschaft. Lange Abseilstellen, kurze Klettereien im 4. Grad, wegloses und raues Gelände.

Unterkunft:

- > 3 x (bei Verlängerung 6x) Bauernhof/HP
- > 4 x Bivak /mit Versorgung

Ausrüstung:

- > Diverse Kletterausrüstung, Seil und Helm – nähere Angaben nach der Anmeldung am Infoabend

Teilnehmergebühr und Infos:

- > Gemeinschaftstour
- > 120 € bei 6 Teilnehmern; 100 € ab 8 Teilnehmern für Sektionsmitglieder (siehe Teilnahmebedingungen)
- > zzgl. Anreise & Unterkunft
- > min. 6, max. 12 Teilnehmer
- > Anreise: Flugreise (Flüge sind nach Absprache selbst zu buchen)

Anmeldung:

- > Bis spätestens 10. Juli 2019
- > Verwendungszweck: T19-09, Name des Teilnehmers

Leitung:

- > Peter Trzaska (Trainer B Hochtouren & C Bergsteigen)
Tel. 06142 – 4 61 79
E-Mail: ptrzaska@dav-ruesselsheim.de



Noch 2 Plätze frei

T 19-16

Wanderungen im Gesäuse/Steiermark

04. bis 10. August 2019

Auf alpinen Höhenwegen in 7 Tagen durch die Ennstaler Alpen und den Gesäuse-Nationalpark. Start und Ende in Admont. 1. Nächtigung in Gasthof/Pension am Startpunkt. Hütten: Mödlingerhütte, Heißhütte, Buchsteinhaus, Admonterhaus, Rohrauerhaus, eventuell: Ennstaler Hütte (älteste Hütte im Gesäuse). Hütten sind meist ÖAV Hütten, einfach aber urgemütlich.

Anforderungen:

- > Trittsicherheit & Schwindelfreiheit – sicheres Gehen auf markierten Bergwegen & Steigen (überwiegend rot), einige Stellen ausgesetzt & mit Drahtseilen gesichert (schwarz).
- > Gute Kondition bei Gehzeiten bis max. 8 h (1 x), meist 6 h mit Gepäck

Unterkunft:

- > AV-Hütten, Gasthof, Bett- & Zimmerlager, HP wer mag

Ausrüstung:

- > Bergwanderausrüstung, feste Bergschuhe, Teleskopstöcke, Ausrüstungsliste bei Vorbesprechung

Teilnehmergebühr und Infos:

- > Gemeinschaftstour
- > 95 € für Sektionsmitglieder (siehe Teilnahmebedingungen) zzgl. Anreise und Unterkunft
- > min. 4, max. 8 Teilnehmer
- > Anreise in eigener Regie, Fahrgemeinschaften

Anmeldung:

- > Bis spätestens 30. April 2019
- > Verwendungszweck: T19-16, Steiermark

Leitung:

- > Karl Kudlacek (Trainer C Wandern)
Tel. 06142 – 6 23 08 / E-Mail: kckud@gmx.de



Ausgebucht

T 19-17

Von Garmisch auf die Zugspitze

10. bis 12. August 2019 (3 Tage)

Leichte Bergwandertour durch die Partnachklamm und das Reintal zum Gipfel der Zugspitze.

Anforderungen:

- > Wanderer, die alpin noch nicht so oft unterwegs waren, können hier Gehtechniken und Trittsicherheit trainieren. Die Tour verläuft durch das Reintal über die Reintalanger- und Knorrhütte über moderate rot markierte Wege zum Gipfel – wenige Stellen mit Drahtseilen gesichert.
- > Gute Kondition für Gehzeiten bis 6 h mit Rucksack

Unterkunft:

- > AV-Hütten mit HP – Reintalangerhütte und Knorrhütte

Ausrüstung:

- > Bergwanderausrüstung, feste Bergschuhe, Teleskopstöcke, Ausrüstungsliste nach der Anmeldung am Infoabend

Teilnehmergebühr und Infos:

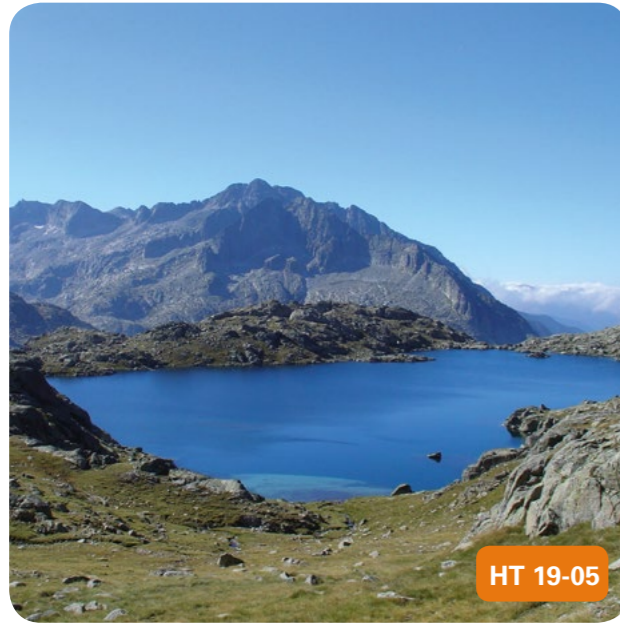
- > Gemeinschaftstour
- > 45 € für Sektionsmitglieder (siehe Teilnahmebedingungen) zzgl. Anreise und Unterkunft
- > min. 4, max. 6 Teilnehmer
- > Anreise in eigener Regie, Fahrgemeinschaften

Anmeldung:

- > Bis spätestens 01. März 2019
- > Verwendungszweck: T19-17, Name des Teilnehmers

Leitung:

- > Wolfgang Bohrmann (Ang. Wanderleiter)
Tel. 0172 – 9 33 01 05
E-Mail: wbohrmann@dav-ruesselsheim.de



HT 19-05



Pyrenäen: Andorra bis Luchon

25. August bis 9. September 2019

Anspruchsvolle Wanderung über den GR 11 (nähere Infos vom Tourenleiter der Sektion Hochtaunus).

Anforderungen:

- > Sicheres Gehen auf anspruchsvollen Bergwegen und schmalen Pfaden (Schwierigkeit: rot/T2 bis T3)
- > Gute Kondition für reine Gehzeiten bis zu 8 h und 1.000 Hm im Auf- und Abstieg
- > Trittsicherheit und Schwindelfreiheit

Unterkunft:

- > Bewirtschaftete Hütten (manchmal in Lagern), Privatunterkünfte, Pensionen und einfache Hotels

Ausrüstung:

- > Bergwanderausrüstung, Teleskopstöcke nützlich, Ausrüstungsliste beim Vorbereitungstreffen

Teilnehmergebühren und Infos:

- > 155 € Teilnehmergebühr für Sektionsmitglieder (siehe Teilnehmerbedingungen) zzgl. Anreise (ca. 300 €), Unterkunft mit Halbpension (ca. 600 €)
- > min. 4, max. 7 Teilnehmer
- > Teilnehmer trägt Stornokosten für die Unterkünfte
- > Anreise ab Toulouse (Frankreich), mit dem Bus nach Andorra
- > Teilnahmebedingungen unter www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Teilnahmebedingungen.pdf

Anmeldung:

- > Bis spätestens 30. April 2019, Anmeldevordruck: www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Anmeldung.pdf

Leitung:

- > Kurt Neuberger (Wanderleiter Sekt. Hochtaunus)
Tel. 01 62 – 3 68 69 66
E-Mail: kurt.neuberger@web.de



T 19-18



Jahresabschlussfahrt: Limburg

20. Oktober 2019

Unsere diesjährige Jahresabschlussfahrt führt uns nach Limburg an der Lahn.

Wir werden zunächst mit dem Bus nach Dietkirchen an der Lahn fahren. Dort steht auf einer Felsklippe hoch über dem Fluss die Stiftskirche „St. Lubentius“, die wir besichtigen werden.

Von dort wandern wir ca. 1 Stunde entlang der Lahn und erreichen über die alte Lahnbrücke die Altstadt von Limburg. Dort haben wir Freizeit, für eine Tasse Kaffee oder eigene Entdeckungen. Um 14.30 Uhr treffen wir uns zu einer 1½-stündigen Stadtführung, die am Dom enden wird.

In einem gemütlichen Gasthaus werden wir, ab ca. 17 Uhr, den Tag ausklingen lassen, bevor uns der Bus wieder nach Rüsselsheim bringt.

Teilnehmergebühr und Infos:

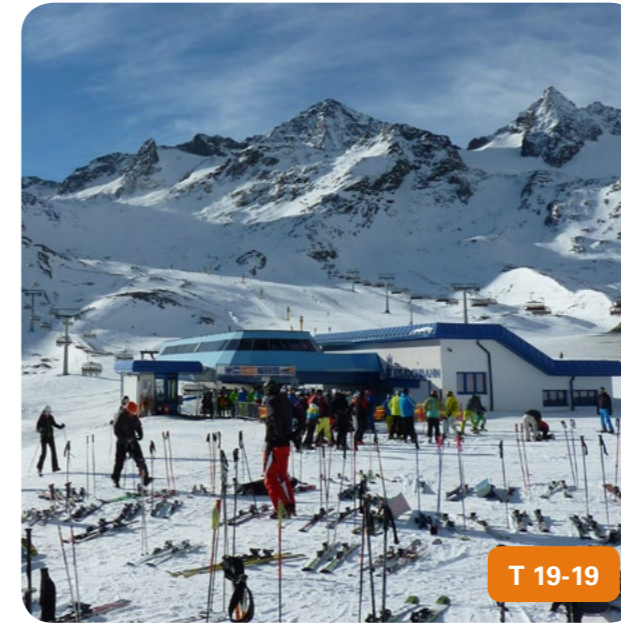
- > Treffpunkt: Parkplatz EKZ Haßloch-Nord
- > Abfahrt: pünktlich um 9 Uhr
- > Anreise/Rückreise gemeinsam mit dem Bus
- > Teilnehmergebühr für Busfahrt und Stadtführung: 30 €
- > min. 25 Teilnehmer

Anmeldung:

- > Bis spätestens 10. September 2019
- > Verwendungszweck: T19-18, Name des Teilnehmers

Leitung:

- > Thomas Velthaus (Mitgliederverwaltung)
Tel. 06144-4 17 22
E-Mail: mitglieder@dav-ruesselsheim.de



T 19-19



Ski Alpin – Eröffnungsfahrt

5. bis 9. Dezember 2019

Alpines Skifahren im Skigebiet des Stubaier Gletschers – Skifahren ab Haustür. Tipps zum besseren Skifahren. Fahrtechniken im Tiefschnee (wenn vorhanden).

Anforderungen:

- > Beherrschung der Grundtechniken – Parallelschwung, bzw. sicherer Grundsprung auf präparierter Piste
- > Sicherheitsbewusstes Fahrverhalten auf der Piste und Kondition für 4 bis 5 Stunden Skilauf. Vorbereitung an den Trainingsabenden (siehe Sport)

Unterkunft:

- > Dresdner Hütte – komfortable Berghütte im Gletschergebiet, erreichbar mit der Seilbahn
- > 4-Bettzimmer, wenn zur Verfügung stehend, auch 2-Bettzimmer mit HP
- > HP = Umfangreiche Frühstücksauswahl und abends 3-Gänge Menü und Salat

Ausrüstung:

- > Skiausrüstung und Tagesrucksack

Teilnehmergebühren und Infos:

- > 70 € für Sektionsmitglieder (siehe Teilnahmebedingungen) zzgl. Anreise und Unterkunft
- > min. 6, max. 12 Teilnehmer
- > Anreise in eigener Regie, Fahrgemeinschaften

Anmeldung:

- > Bis spätestens 31. Juli 2019
- > Verwendungszweck: T19-19, Name des Teilnehmers

Leitung:

- > Peter Trzaska (Trainer B Ski- und Hochtouren)
Tel. 06142 – 4 61 79
E-Mail: ptrzaska@dav-ruesselsheim.de



Gemeinschaftstour

T 20-01



Skilanglauf- & Wanderwoche

25. Januar bis 1. Februar 2020

Skilanglauf- und Wanderwoche im Leutaschtal/Tirol mit der Skiabteilung der Turngemeinde. Je nach Schneebedingungen und Teilnehmerzahl wird evtl. auch eine Schneeschuhtour angeboten.

Anforderungen:

- > Loipen in allen Schwierigkeitsgraden, vorwiegend leicht bis mittelschwer. Sehr gut für Anfänger geeignet.
- > Wandern: Kondition für 3 – 4 Stunden Gehzeit

Unterkunft:

- > Hotel-Gasthaus, Zimmer mit DU/Bad/WC mit HP, Frühstücksbuffet, abends Menüwahl, Dampfbad, Sauna und Infrarotwärmekabine

Ausrüstung:

- > Skiausrüstung, Funktionswäsche, Wanderstiefel und Tagesrucksack; LL-Ausrüstung sowie Schneeschuhe können vor Ort geliehen werden

Teilnehmergebühren und Infos:

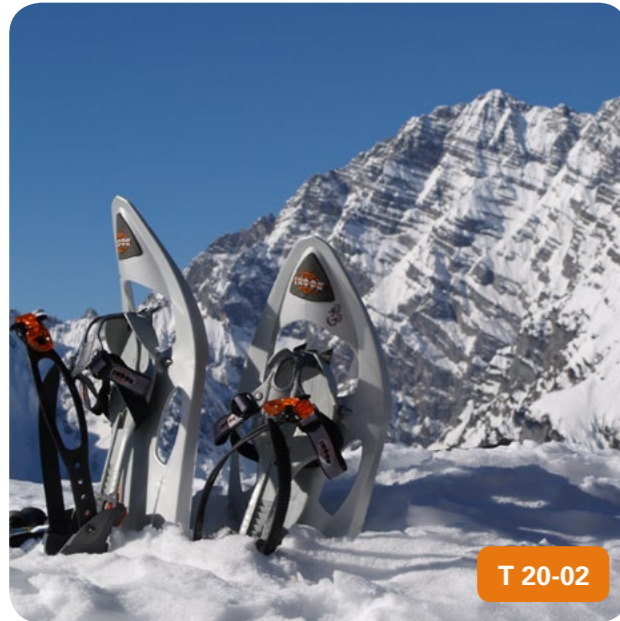
- > Keine Teilnehmergebühr für Sektionsmitglieder (siehe Teilnahmebed.) zzgl. Anreise und Unterkunft
- > HP inkl. Loipen & Bus pro Woche ca. 490 € pro Person im DZ, EZ Zuschlag ca. 70€/Woche
- > max. 25 Teilnehmer
- > Die Kosten werden vom Teilnehmer direkt an das Hotel gezahlt. Teilnehmer trägt Stornokosten für Hotel nach Anmeldung.
- > Anreise: eigene Regie, Fahrgemeinschaften.

Anmeldung:

- > bis spätestens 15. September 2019

Organisation und Leitung:

- > Iris Scheld (Turngemeinde Rüsselsheim)
Tel. 06142 – 6 31 91 / E-Mail: iris.scheld@gmx.de



T 20-02

Schneeschuhtour Berchtesgadener Land 5. bis 9. Februar 2020

Einfache bis mittelschwere Schneeschuhtouren im Berchtesgadener Land – auch für Anfänger geeignet.

Anforderungen:

- > Leichte bis Mittlere Schneeschuhtouren, teilweise im Alpinen Gelände (LVS-Ausrüstung wird benötigt)
- > Kondition für Gehzeiten von bis zu 5 Stunden
- > Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich

Unterkunft:

- > Frühstückspension in Marktschellenberg, Abendessen im Gasthaus

Ausrüstung:

- > Feste Bergschuhe, Teleskopstöcke, Schneeschuhe, Grödel, LVS Ausrüstung (LVS Ausrüstung kann im Alpinsportladen in Mainz ausgeliehen werden)
- > Dem Wetter angepasste Bekleidung
- > Schneeschuhe (Schneeschuhe können in begrenztem Umfang bei der Sektion ausgeliehen werden)

Teilnehmergebühr und Infos:

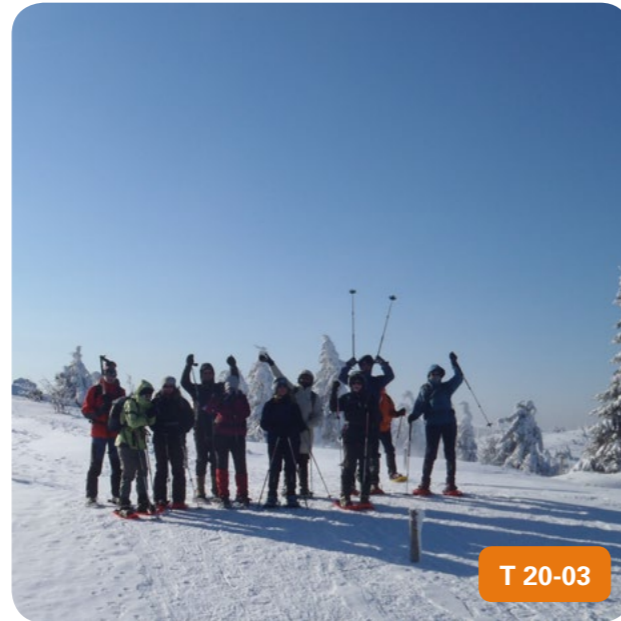
- > 60 € für Sektionsmitglieder (siehe Teilnahmebedingungen) zzgl. Anreise, Unterkunft und Verpflegung
- > min. 6, max. 10 Teilnehmer
- > Anreise in eigener Regie, Fahrgemeinschaften
- > Teilnehmer trägt Stornokosten für die Unterkunft nach der Anmeldung
- > Tourenbesprechung ca. 2-3 Wochen vor der Ausfahrt

Anmeldung:

- > Bis spätestens 31. Oktober 2019
- > Verwendungszweck: T20-02, Name des Teilnehmers

Leitung:

- > Rainer Beer (FÜL Bergsteigen) /Tel. 06145 – 47 02
E-Mail: rbeer@dav-ruesselsheim.de



T 20-03

Schneeschuhtour Vogesen 28. Februar bis 1. März 2020

Einfache bis mittelschwere Schneeschuhtouren in den Vogesen – auch für Schneeschuhanfänger geeignet.

Anforderungen:

- > Leichte bis Mittlere Schneeschuhtouren, teilweise im alpinen Gelände (LVS-Ausrüstung wird benötigt, siehe unten)
- > Kondition für Gehzeiten von bis zu 5 Stunden
- > Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich

Unterkunft:

- > Auberge-Schantzwasen (Halbpension)

Ausrüstung:

- > Feste Bergschuhe, Teleskopstöcke, Schneeschuhe, Grödel, LVS Ausrüstung (LVS Ausrüstung kann im Alpinsportladen in Mainz ausgeliehen werden)
- > Dem Wetter angepasste Bekleidung
- > Schneeschuhe können in begrenztem Umfang bei der Sektion ausgeliehen werden

Teilnehmergebühr und Infos:

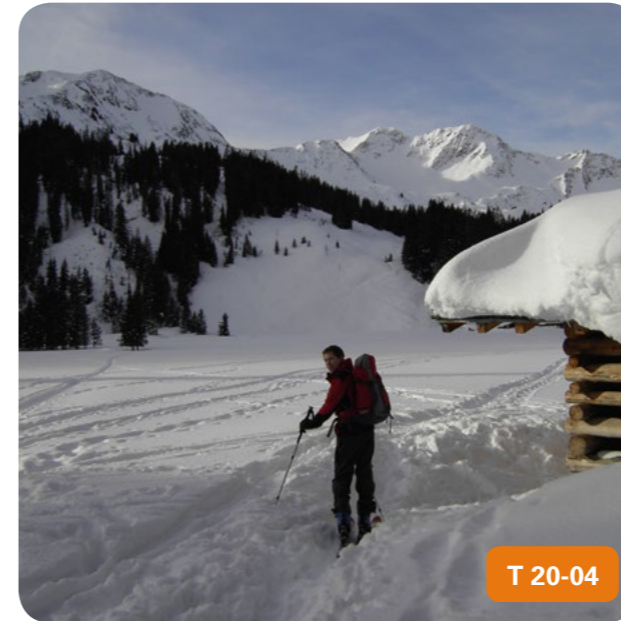
- > 50 € für Sektionsmitglieder (siehe Teilnahmebedingungen) zzgl. Anreise, Unterkunft und Verpflegung
- > min. 6, max. 10 Teilnehmer
- > Anreise in eigener Regie, Fahrgemeinschaften
- > Teilnehmer trägt Stornokosten für die Unterkunft nach der Anmeldung
- > Tourenbesprechung ca. 2-3 Wochen vor der Ausfahrt

Anmeldung:

- > Bis spätestens 31. Oktober 2019
- > Verwendungszweck: T20-03, Name des Teilnehmers

Leitung:

- > Rainer Beer (FÜL Bergsteigen) /Tel. 06145 – 47 02
E-Mail: rbeer@dav-ruesselsheim.de



T 20-04

Skitouren Kleinwalsertal 12. bis 16. Januar 2020

Skitouren für Anfänger und Fortgeschrittene im gemäßigten Schwierigkeitsgrad im Kleinwalsertal.

Mit den Ausbildungsinhalten:

- > LVS-Training
- > Aufstiegstechnik
- > Spuranlage
- > Fahrtechnik

Anforderungen:

- > Solide Skitechnik auf der Piste
- > Kondition für ganztägige Touren bis 900 Höhenmeter

Unterkunft:

- > 4 Übernachtungen im Hotel/Gasthof

Ausrüstung:

- > Skitourenausrüstung
- > Lawinen-Sicherheitsausrüstung

Teilnehmergebühr und Infos:

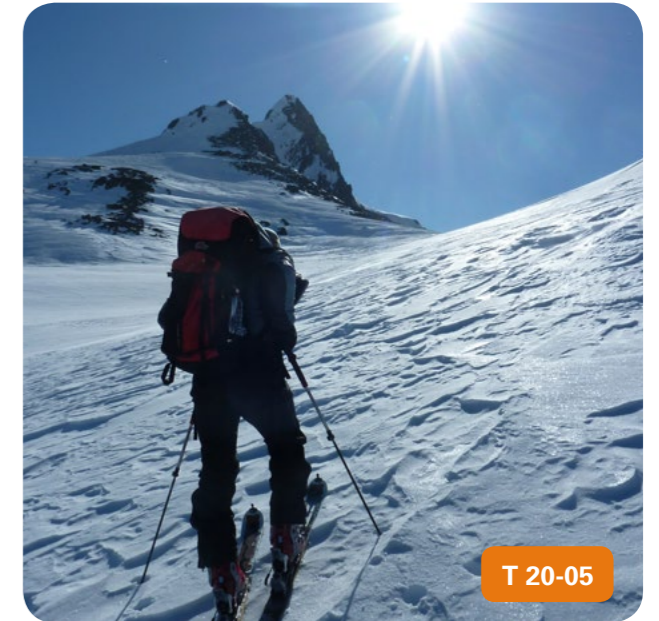
- > 80 € für Sektionsmitglieder (siehe Teilnahmebedingungen)
- > zzgl. Anreise und Unterkunft
- > min. 3, max. 6 Teilnehmer
- > Anreise mit der Bahn

Anmeldung:

- > Bis spätestens 31. Oktober 2019
- > Verwendungszweck: T20-04, Name des Teilnehmers

Leitung:

- > Frank Stocksiefen (Trainer C Skibergsteigen)
E-Mail: fstocksiefen@dav-ruesselsheim.de



T 20-05

Skisafari 28. März bis 2. April 2020 (6 Tage)

Frühjahrs Skihochtouren – Skidurchquerung. Mögliche Gebiete sind die Stubaier Alpen, Dolomiten, Urner Alpen. Zielgebiet je nach Schneebedingungen und Bedingungen.

Anforderungen:

- > Sehr gute Kondition für 5 – 7 h Gehzeit und bereits Tourenerfahrung
- > Beherrschung einer guten Skitechnik auch im ungespurten Gelände
- > Kenntnisse im Umgang mit VS-Gerät und der Sicherheitsausrüstung sowie im Umgang mit Gletscher- und Eis-ausrüstung

Unterkunft:

- > Berghütten oder Gasthaus je nach Gebiet

Ausrüstung:

- > Skitourenausrüstung zusätzl. Gletscherausrüstung, Lawinen-Sicherheitsausrüstung
- > Tourenkleidung für hochwinterliche Verhältnisse (Kälteschutz für 3000er Höhen)

Teilnehmergebühr und Infos:

- > 120 € für Sektionsmitglieder (siehe Teilnahmebedingungen) zzgl. Anreise und Unterkunft
- > min. 3, max. 5 Teilnehmer
- > Anreise in eigener Regie, Fahrgemeinschaften

Anmeldung:

- > Bis spätestens 20. Januar 2020
- > Verwendungszweck: T20-05, Name des Teilnehmers

Leitung:

- > Peter Trzaska (Trainer B Ski- und Hochtouren)
Tel. 06142 – 4 61 79
E-Mail: ptrzaska@dav-ruesselsheim.de

>> Ausbildung

Die Sicherheit steht bei der Ausübung alpiner Aktivitäten wie Klettern, Bergwandern, Hochtouren oder Skibergsteigen an oberster Stelle.

Unsere geschulten Trainer sehen es daher als zentrale Aufgabe, Fachkenntnisse und bergsportliche Fähigkeiten zu vermitteln. Alle interessierten Mitglieder sind eingeladen die angebotenen Kurse zu besuchen.

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl für die Ausbildung im alpinen Gelände oder im Klettergarten bitten wir um rechtzeitige Anmeldung.

Interessenten, die über das bestehende Angebot hinaus Ausbildungswünsche haben, bitten wir sich direkt mit unserem Ausbildungsreferenten Peter Trzaska in Verbindung zu setzen. So ist die Möglichkeit gegeben, dass diese Anregungen im weiteren Ausbildungsprogramm berücksichtigt werden. Im Rahmen des Ausbildungsprogramms finden die folgenden Kurse statt. Zu weiteren geplanten Ausbildungseinheiten im Winterhalbjahr siehe auch unter www.dav-ruesselsheim.de.

Ansprechpartner: Peter Trzaska, Tel.: 06142 - 4 61 79
E-Mail: ptrzaska@dav-ruesselsheim.de



 **Kletterkurs Toprope**

Kletterkurs für Anfänger und Fortgeschrittene. Die Kursinhalte werden nach den Interessen und Fähigkeiten der Teilnehmer beim ersten Termin festgelegt.

DAV-Kletterschein:

> Durch die erworbenen theoretischen und praktischen Fähigkeiten können die Teilnehmer mit einer Prüfung den „Kletterschein Toprope“ erwerben.

Prüfung (optional):

> 22. November 2019, 19 – 22 h, Toprope & Vorstieg

Ort:

> Großsporthalle Rüsselsheim

Termin:

22. und 25. Oktober 2019, jeweils 19 – 22 h

Teilnehmergebühren und Infos:

- > 50 € für Sektionsmitglieder, 110 € für Nichtmitglieder (siehe Teilnahmebedingungen)
- > mind. 4, max. 6 Teilnehmer (je Kursleiter)
- > Bitte mitbringen: Turnschuhe und Sportkleidung
Kletterausrüstung, falls vorhanden, Leihgebühr für die Kletterausrüstung im Kurspreis enthalten

Anmeldung:

> Verwendungszweck: A19-19, Name des Teilnehmers

Leitung:

> Chris Gurk, Markus Engel, Sven Schultz
Email: cgurk@dav-ruesselsheim.de

 **Kletterkurs Vorstieg**

Kletterkurs für Anfänger und Fortgeschrittene. Die Kursinhalte werden nach den Interessen und Fähigkeiten der Teilnehmer beim ersten Termin festgelegt.

DAV-Kletterschein:

> Durch die erworbenen theoretischen und praktischen Fähigkeiten können die Teilnehmer mit einer Prüfung den „Kletterschein Vorstieg“ erwerben.

Prüfung (optional):

> 22. November 2019, 19 – 22 h, Toprope & Vorstieg

Ort:

> Großsporthalle Rüsselsheim

Termin:

5. und 8. November 2019, jeweils 19 – 22 h

Teilnehmergebühren und Infos:

- > 50 € für Sektionsmitglieder
- > 110 € für Nichtmitglieder (siehe Teilnahmebed.)
- > mind. 4, max. 6 Teilnehmer (je Kursleiter)
- > Bitte mitbringen: Turnschuhe und Sportkleidung
Kletterausrüstung, falls vorhanden, Leihgebühr für die Kletterausrüstung im Kurspreis enthalten

Anmeldung:

> Verwendungszweck: A19-20, Name des Teilnehmers

Leitung:

> Chris Gurk, Markus Engel, Sven Schultz
Email: cgurk@dav-ruesselsheim.de

 **Prüfung zum Kletterschein Toprope und Vorstieg**

Es besteht mit und ohne Teilnahme an einem Kletterkurs die Möglichkeit zur Prüfung zum Kletterschein „Sicher Topropeklettern“ oder zum Kletterschein „Sicher Vorstiegsklettern“. Prüfungsinhalte beziehen sich auf das Heft „Indoor-Klettern – Sicher Topropeklettern und Vorsteigen mit den DAV-Kletterscheinen“. Siehe auch: www.sicher-klettern.de

Wir empfehlen jedoch die vorherige Teilnahme an den entsprechenden Kursen. Es gelten die allgemeinen DAV Prüfungsbedingungen.

Ort:

> Großsporthalle Rüsselsheim

Termin:

22. November 2019, 19 – 22 h

Teilnehmergebühren und Infos:

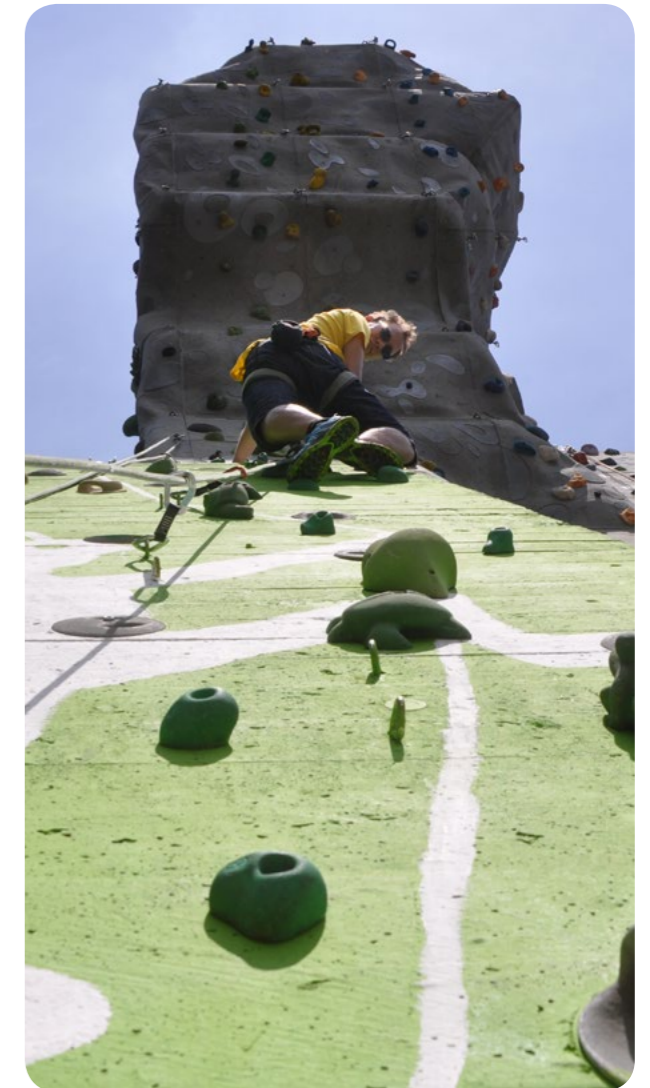
- > kostenfrei für Teilnehmer der Kletterkurse Toprope oder Vorstieg in unserer Sektion
- > 15 € für Sektionsmitglieder
- > 30 € für Nichtmitglieder (siehe Teilnahmebedingungen)
- > mind. 2, max. 15 Teilnehmer
- > Bitte mitbringen: Turnschuhe und Sportkleidung
Kletterausrüstung, falls vorhanden, Leihgebühr für die Kletterausrüstung im Kurspreis enthalten

Anmeldung:

> Verwendungszweck: A19-21, Name des Teilnehmers

Leitung:

> Chris Gurk, Markus Engel, Sven Schultz
Email: cgurk@dav-ruesselsheim.de



Gästehaus Apartments Kirschner

Gemütliche Ferienwohnungen inmitten der wunderbaren Bergwelt des Pitztals. Genießen Sie sportliche Aktivitäten und Entspannung pur in unserem Saunahaus „zum Aufguss“.

Familie Kirschner, Piösmes 67
A-6481 St. Leonhard i.P.
www.kirschner-pitztal.at

Pächter der Rüsselsheimer Hütte

Das Wetter in den Bergen

Das Wetter ist oft ausschlaggebend für das Gelingen alpiner Unternehmungen. Daher wollen wir die Grundlagen und Zusammenhänge des Wettergeschehens behandeln. Folgende Themen sind vorgesehen:

Teil 1

- > Klima und Wetter allgemein
- > Interpretation der Wetterkarte und Wetterberichte
- > Aufbau der Atmosphäre, Luftdruck, Luftfeuchte, Windsysteme und Wolken
- > Was ist eine Warm- oder Kaltfront?
- > Der Höhenmesser als Barometer

Teil 2

- > Typische Alpenwetterlagen (Nordstau, Föhn, Genua-Tief u.a.), Gewitter, Wetterzeichen, Wolken
- > Alpiner Wetterbericht
- > Eigene Wetterbeurteilung im Gebirge
- > Darüber hinaus wird auf Interessen und Fragen der Teilnehmer eingegangen

Ort:

- > DAV Geschäftsstelle, Eisenstraße 51, Rüsselsheim

Termin:

- Teil 1 am 7. Februar 2020 um 19.30 Uhr
- Teil 2 am 28. Februar 2020 um 19.30 Uhr

Teilnehmergebühren und Infos:

- > Keine Teilnehmergebühr

Anmeldung:

- > bis 1. Februar 2020

Leitung:

- > Wolfgang Gurk (Trainer C Bergsteigen)
Tel. 06142 – 4 29 45
E-Mail: wgurk@dav-ruesselsheim.de



Seil- und Sicherungstechnik für Einsteiger

Kursprogramm

- > Knotenkunde
- > Sportkletterausrüstung (Karabiner, Seil, Exen, etc.)
- > Basics (Seil aufnehmen, Bandschlingen und Material verstauen)
- > Grundlagenkurs

Ort:

- > DAV Geschäftsstelle, Eisenstraße 51, Rüsselsheim

Termin:

- 20. März 2020 um 19 Uhr

Teilnehmergebühren und Infos:

- > Keine Teilnehmergebühr

Anmeldung:

- > per E-Mail bis 13. März 2020

Leitung:

- > Frank Stocksiefen (Trainer C Bergsteigen)
E-Mail: fstocksiefen@dav-ruesselsheim.de

>> Wanderplan

Liebe Wanderfreunde,

zum aktuellen Wanderplan gibt es, wie üblich an dieser Stelle, die allgemeinen und für alle Touren gültigen Hinweise.

Die Wanderungen finden bei jedem Wetter statt, eine wetterfeste Bekleidung und festes Schuhwerk sind daher immer zu berücksichtigen. In den angegebenen Gehzeiten sind die Pausen nicht eingeschlossen. Wenn nicht anders im Programm vermerkt, ist eine Gasthauseinkehr während der Wanderung nicht vorgesehen. Eine Schlussrast in einem Gasthaus ist jeweils geplant, jedoch kann nicht immer eine warme Mahlzeit garantiert werden.

Änderungen des Programms bleiben vorbehalten, sie werden aber, sofern möglich, in der Presse, im DAV-Schaukasten am ehemaligen ALPIN-Outdoorladen (Rüsselsheim/Frankfurter Straße) und im Internet bekannt gegeben.

Treffpunkt:

Parkplatz Einkaufszentrum Haßloch-Nord (Adolf-von-Menzel-Straße)

Dort erfolgt auch eine Aufteilung in Fahrgemeinschaften. Wenn möglich, sollten aus ökologischen Gründen und aufgrund der zumeist beschränkten Parkmöglichkeiten am Tourenziel die Autos voll besetzt werden.

Die Fahrtkosten sollten unter den Mitfahrern (ohne Berücksichtigung des Fahrers, der bereits das Fahrzeug stellt) aufgeteilt werden.

Als Mindestbeitrag wird für kürzere Fahrten – einfache Strecke bis ca. 40 km – eine Beteiligung von 5 € empfohlen, für weitere Strecken nach Vereinbarung mit dem Fahrer.

Wir wünschen allen Organisatoren und Teilnehmern erlebnisreiche und erholsame Wanderungen!

Die Wanderwarte
Karl Kudlacek und Rainer Beer



**21. Juli 2019 um 9 h
Oberwesel**

Wandern, Kultur und eine kleine Schifffahrt – Wandern auf dem Schwede-Bure-Steig
Gehzeit: 4 h, ca. 13 km
Leitung: Thomas Kocks, Tel. 0178 – 7 08 00 27

**25. August 2019 um 9 h
Wiesbaden, Wald und Wasser**

Goldsteintal, Kellerskopf, Theißtal, Kanzel, Achteck, Goldsteintal
Gehzeit: 5 – 6 h, ca. 20 km, 550 Hm
Leitung: Waltraud Nagl, Tel. 01575 – 7 24 10 15

**22. September 2019 um 9 h
Rund um Eppstein**

Wanderung im Taunus
Eppstein – Lorsbach
Gehzeit: 5 h, ca. 17 km, 550 Hm
Leitung: Max Bähnisch, Tel. 0178 – 8 85 48 87

**13. Oktober 2019 um 10 h
Taunus**

Eppstein – Lorsbach – Vockenhausen
Gehzeit: 4 – 5 h, ca. 16 km, 500 Hm
Leitung: Lothar Hofacker, Tel. 0162 – 4 12 86 68

**17. November 2019 um 9 h
Odenwald**

Juhöhe bei Heppenheim
Gehzeit 4 h, ca. 15 km, ca. 400 Hm
Leitung: Jürgen Blöcher, Tel. 06142 – 5 30 85

**14. Dezember 2019 um 17 h
Laternenwanderung**

Gehzeit: 3 h, ca. 10 km
Leitung: Luise Weiser, Tel. 06142 – 4 12 70

Änderungen vorbehalten

**12. Januar 2020 um 10 h
Kühkopf**

Winterwanderung am Kühkopf
Gehzeit: 4 – 5 h, ca. 20 km
Leitung: Karl Kudlacek, Tel. 06142 – 6 23 08

>> Extra-Touren

Wir haben unseren Wanderplan 2019 um besondere „Extra-Touren“ erweitert:

**16. Februar 2020 um 10 h
Wanderung im mittleren
Taunus**

Heftricher Moor, Schlossborn, Mallmannstein,
Glashütten, Limes, Heftricher Moor
Gehzeit: 4,5 – 5 h, ca. 17 km
Leitung: Wolfgang Gurk, Tel. 06142 – 4 29 45

Extra-Tour

**11. August 2019 um 13 h
Seniorengerechte Radtour**

Fahrt ins Blaue
Streckenlänge: 50 – 60 km
Abfahrt am TUS Keglerheim in Rüsselsheim
Leitung: Karl Kudlacek, Tel. 06142 – 6 23 08

>> Dienstagssport/Allgemeine Fitness

Auf geht's, mach mit, denn Sport hält jung und fit. Wir treffen uns regelmäßig zum Fitnesssport:

An jedem Dienstag außerhalb der Schulferien von 20.00 bis 22.00 Uhr zum allgemeinen Konditionstraining in der Sporthalle der Georg-Büchner-Schule (Mecklenburger Straße 5 in Rüsselsheim).

Wir bieten:

Stretching – Gymnastik – Konditionstraining – Zirkeltraining – Skigymnastik

Hochleistungen sollen in diesen Übungsstunden nicht erbracht werden. Vielmehr sollen die Trainingsabende dazu dienen, die allgemeine Kondition zu verbessern und mit einem breiten Gymnastikteil die Beweglichkeit zu erhöhen. Gerade dies dürfte bei vielen von uns von großer Bedeutung sein. Aber zu einer richtigen Sportstunde gehört auch der Spaß an der Bewegung und so darf das abschließende Spiel nicht fehlen.

Die Übungsstunde soll uns auch im laufenden Berg- und Sportjahr und darüber hinaus fit halten. Also empfehle ich, aktiv zu bleiben und weiterhin am Sportgeschehen teilzunehmen. Während der Schulferien kein Sport. Sommerferien: 01.07. bis 09.08.2019, Herbstferien 30.09. bis 11.10.2019, Weihnachten: 23.12.2019 bis 10.01.2020.

Ansprechpartner – auch für Sport allgemein:
Peter Trzaska
Tel. 06142 – 4 61 79
E-Mail: ptrzaska@dav-ruesselsheim.de



>> Seniorensport

Du bist über 50 und der Dienstagssport wird dir langsam zu anstrengend oder du möchtest einfach deine Fitness auffrischen? Dann bist du bei uns richtig.

Die Seniorensportler/innen treffen sich jeden Mittwoch von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr in der Sporthalle der Schillerschule (Nackenheimerstr. 2 1/10 in Rüsselsheim). Diese Stunde nutzen wir, um in einer lockeren und zwanglosen Runde nach einer Aufwärmphase altersgerechte Gymnastik- und Dehnungsübungen unter Anleitung durchzuführen.

In den Schulferien bleibt die Halle geschlossen. Sommerferien: 01.07. bis 9.08.2019, Herbstferien 30.09. bis 11.10.2019, Weihnachten: 23.12.2019 bis 10.01.2020. Wir freuen uns über jeden interessierten Neuzugang.

Ansprechpartnerin für den Seniorensport:
Irmi Hagen / Tel. 0176 – 96670504
E-Mail: ihagen@dav-ruesselsheim.de



kskdg.de/vorteilswelt

Geld zurück ist einfach. Wenn man bei ausgewählten Partnern in der Region mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) bezahlt.

Einkufen. Zahlen. Geld zurück!

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Groß-Gerau

>> Klettergruppe XXL

Die Klettergruppe für Erwachsene.

Du möchtest regelmäßig klettern gehen, weißt aber nicht mit wem? Dann komm zu uns! Egal, ob du 20, 30, 40, 50 oder 60 Jahre alt bist, bei uns findest du bestimmt den geeigneten Kletterpartner, der deinem Können und deiner Motivation entspricht.

Wir fahren jeden Montag um 18 Uhr per Fahrgemeinschaft in eine Kletterhalle der Umgebung (mal nach Frankfurt, mal nach Mainz, Wiesbaden, Bensheim, Nieder-Olm etc.). In den Sommermonaten findest du uns an der Kletterwand in Wicker, zu der die Sportlichen auch gerne mit'm Radl fahren.

Wenn du also Spaß am Sportklettern hast, schon mal einen Kletterkurs besucht hast (also klettern und sichern kannst) und du dich in netter Gesellschaft fit halten möchtest, bist du bei uns richtig.

Auch wenn du es nicht jeden Montag schaffst, kein Problem: Jeder darf kommen, keiner muss!

Ansprechpartnerin:
Neli Schröder
E-Mail: n Schroeder@dav-ruesselsheim.de

Die aktuellen Termine können bei Neli Schröder angefragt werden.



>> Die Steinböcke – viel Spaß am Klettern

Wir sind eine kleine, engagierte Freizeit-Klettergruppe, die Spaß an der Bewegung hat und die die Vertikale liebt. Im Sommer (Oster- bis Herbstferien) findet das Training in der Regel donnerstags nach separatem Plan an der Kletterwand der Deponie Wicker, am Kletterturm in Bauschheim oder am Fels statt, im Winter (Herbst- bis Osterferien) in der Großsporthalle Rüsselsheim oder einmal im Monat in einer anderen Kletterhalle.

Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, bei uns gibt es immer viel zu lernen, um Klettertechnik, Taktik und Sicherungstechniken zu verbessern. Abwechslungen bringen Kletterspiele und Ausbildungsinhalte, die Euch von der Halle an den Fels führen.

Termine und Infos gibt es auf der Webseite der Sektion, per E-Mail unter cgurk@dav-ruesselsheim.de ... und wer möchte auch in der neuen Telegram Gruppe: <https://t.me/joinchat/EyghSREgFPe8aT1L0TVfew>

Ansprechpartner: Chris Gurk / Trainer C Sportklettern



>> Mountainbike-Gruppe

Seit Sommer 2018 wird auch beim DAV Rüsselsheim kräftig in die MTB-Pedale getreten: Biker und Bikerinnen, die gerne auf unbefestigten Wegen in der näheren und weiteren Umgebung unterwegs sind, die auch Steigungen in Kauf nehmen, um den Abfahrtsrausch genießen zu können, sind bei uns genau richtig. Ebenso diejenigen, die sich auch bei Matsch und Schlamm auf dem Bike wohlfühlen.

Die weitere Umgebung werden wir in Fahrgemeinschaften anfahren und neue Wege entdecken. Unsere Ausfahrten, meistens sonntags, sind wetterbe-

dingt oft recht kurzfristig planbar.

Geplant sind Halbtagestouren, Tagestouren und auch Mehrtagestouren. Und wer mal keine Zeit hat, fährt einfach ein anderes Mal mit. Wir freuen uns auf weitere Mitradler!

Aktuelle Termine bitte per Mail erfragen.

Ansprechpartner:
Volker Rothenstein, Bettina Fürstenhöfer
E-Mail: mtb@dav-ruesselsheim.de



20 Jahre

**HERRMANN'S
RADHAUS**

**BIKE
& CO**

Herrmanns Radhaus
Darmstädter Str. 52
65428 Rüsselsheim
Tel.: 06142 - 63430
Fax: 06142 - 61526
mail@herrmannsradhaus.de

Winteröffnungszeiten
ab 17.10.2016 bis 15.02.2017

Montag - Freitag
10:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr

Samstag
09:00 - 14:00 Uhr

>> **Mittwochswanderer**

Die Mittwochswanderer laden alle Interessierten herzlich ein an den Wanderungen teilzunehmen.

Wir treffen uns jeden 1. Mittwoch im Monat (im Januar am 2. Mittwoch) auf dem **Parkplatz Haßloch-Nord (Adolf-von-Menzel-Straße) um 10 Uhr.**

Abfahrtszeiten siehe separates Programm der Mittwochswanderer, erhältlich bei Ingeborg Gurk oder in der Geschäftsstelle. Das Jahresprogramm erscheint auch ab Dezember im Internet.

Die Fahrtkosten sollten unter den Mitfahrern (ohne Berücksichtigung des Fahrers, der bereits das Fahrzeug stellt) aufgeteilt werden.

Fahrtkostenbeteiligung für Mitfahrer: 5 €
Gezeiten bis ca. 4 h

Ansprechpartnerin:
Ingeborg Gurk
Tel.: 06142 - 4 29 45
E-Mail: igurk@dav-ruesselsheim.de



3. Juli 2019 Radtour

Ziel: je nach Witterung, ca. 40 bis 50 km

Leitung: Ingeborg Gurk, Tel. 06142 – 4 29 45
wgurk@gmx.de

7. August 2019 Radtour

Fahrt ins Blaue

Leitung: Margot Preuss, Tel. 06142 – 4 16 06

4. September 2019 „30 Jahre Mittwochswanderer“

Radtour zum Weingut Falkenbergerhof, Hochheim, Planwagenfahrt mit Weinprobe, Mittagessen im Weingut.
Anmeldung bis 7. August.

Leitung: Ingeborg Gurk, Tel. 06142 – 4 29 45
wgurk@gmx.de

2. Oktober 2019 Wanderung rund um Trebur

„Trebur neu entdecken“, ca. 8 km, Mittagessen im „Erker“, anschließend Führung durch Trebur (ca. 1 h), evtl. mit Museum

Leitung: Gisela Macher, Tel. 06147 – 93 66 91

6. November 2019 Führung Pfungstädter Brauerei

11 Uhr: Brauerei-Führung mit Bierverskostung (auch alkoholfrei!) und Vesperplatte, 10 € p. P. Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeld. bis 31.10.

Leitung: Ingeborg Gurk, Tel. 06142 – 4 29 45
wgurk@gmx.de

4. Dezember 2019 Wanderung

Wanderung in Planung

Leitung: Luise Weiser, Tel. 06142 – 4 12 70

>> **14. Alpinathlon Bad Kreuznach – 28. September 2019, Start 9 Uhr**

Eine Veranstaltung des Deutschen Alpenvereins Sektion Nahegau e.V. – die sportliche Herausforderung für Jedermann/-frau. Der besondere Dreikampf rund um das Luise-Rodian-Haus auf dem Rotenfels. Eine schöne Wettkampfveranstaltung, die mit Einzelstartern und in der 3er Staffel durchgeführt wird.

Drei Disziplinen sind durchzuführen – beginnend mit einer vorgegebenen Boulder-Kletterstrecke 3. – 7. Grad in der Halle, in Folge ist eine anspruchsvolle 10 km lange Mountainbike-Strecke zu bewältigen und in direktem Anschluss eine 4 km lange Berglaufstrecke.

Bouldern: Ein langer Quergang der entlang aller Wände, Decken u. Strukturteile des sektionseigenen Boulderraum geht (3. – 7. Schwierigkeitsgrad).

MTB: Eine anspruchsvolle bergige 10 km lange Waldstrecke um den Rotenfels. Gestartet wird in der Reihenfolge des Zwischenergebnisses vom Bouldern.

Berglauf: Die 4 km lange Laufstrecke verläuft mit vielem Auf und Ab durch das bergige Waldgelände um den Rotenfels. Der Start auf die Laufstrecke erfolgt ohne Pause nach dem Ablegen des MTB im Zielraum.

Teilnahme und Wertungen:

K – Kinder (Mädchen und Jungen bis Jhg. 2005)
F – Frauen (einschl. weibl. Jugend ab Jhg. 2004)
M – Männer (einschl. männl. Jugend ab Jhg. 2004)
T – Team (3 Partner je 1 Disziplin)

14. Alpinathlon

28. September 2019, 9 Uhr

**Achtung :
Neuer Termin im Spätsommer**

Der besondere Dreikampf für Jedermann/frau rund um das Luise-Rodian-Haus auf dem Rotenfels bei Bad Kreuznach.

Eine Veranstaltung des Deutschen Alpenvereins Sektion Nahegau e.V.

Info-mail:
alpinathlon@dav-nahegau.de

Anmeldung, Streckenplan,
Teilnahmebedingungen:
www.dav-nahegau.de

Informationen und Anmeldungen:

Peter Trzaska – Tel. 0177 - 18 38 013
Mail: ptrzaska@dav-ruesselsheim.de

Gaststätte zur Germania

Gutbürgerliche Küche, Kegelbahn

Schulstraße 11 • 65474 Bischofsheim
Telefon 0 61 44 – 74 55

Öffnungszeiten:
Di, Mi, Do, Fr & So ab 17 Uhr
Sa ab 18 Uhr • Montag Ruhetag

>> Trainingszeiten der Jugend

Aktuell gibt es bei uns drei Trainingsgruppen für Kinder und Jugendliche. Um allen die größtmögliche Flexibilität zu bieten, verzichten wir momentan auf eine Aufteilung nach Kindern und Jugendlichen. Jeder im Alter zwischen 6 bis 26 Jahre kann nach Belieben eine oder gerne auch mehrere der Trainingsgruppen besuchen.

Im Sommer (Oster- bis Herbstferien) findet das Training am Kletterturm in Bauschheim statt, im Winter (Herbst- bis Osterferien) in der Großsporthalle Rüsselsheim.

Mittwochs 18 – 20 h

Sven Schultz

Tel.: 0178 - 7 24 85 89

E-Mail: sschultz@dav-ruesselsheim.de

Felix Hohmann

Tel.: 0157 - 31 80 58 05

E-Mail: fhohmann@dav-ruesselsheim.de

Donnerstags 18 – 20 h

Markus Engel

Tel.: 0163 - 3 15 46 98

Email: mengel@dav-ruesselsheim.de

Christian Könitz

Tel.: 0176 - 62 04 16 51

Email: ckoenitz@dav-ruesselsheim.de

Die Steinböcke (ab 16 Jahre)

Felsklettergruppe, donnerstags, nach separatem Plan.

Trainer:

Chris Gurk (Trainer C – Sportklettern)

Email: cgurk@dav-ruesselsheim.de

>> Jugend aktiv 2019

Auch im Jahr 2019 möchten wir euch gruppenübergreifend tolle Aktionen anbieten. Egal ob Klettern, Minigolf spielen, Geocaching oder Bivakieren am Turm – es ist für jeden etwas dabei.

Auf den folgenden Seiten erhaltet ihr genaue Informationen zu jeder Aktion. Damit ihr direkt einen Überblick über die geplanten Aktionen im Jahr 2019 bekommt, haben wir euch eine kleine Auflistung der Veranstaltungen zusammengestellt.

Ihr habt Fragen oder wollt euch zu einer oder gleich mehreren Aktionen anmelden? Dann schreibt uns eine E-Mail an:

jugendprogramm@dav-ruesselsheim.de.

Das Anmeldeformular findet ihr in diesem Heft oder auf unserer Homepage www.dav-ruesselsheim.de.

Ihr habt Ideen für unser „Jugend aktiv 2019“? Dann schreibt uns gerne eure Ideen, wir versuchen diese umzusetzen.



Jugend-Biwaktour

23. bis 25. August 2019

Wir steigen in den Zug und fahren an einen fremden Ort. Der Weg führt uns über unbekannte Wiesen und durch dunkle Wälder bis das Lager für die Nacht aufgeschlagen werden muss.

Das Handy hat keinen Empfang und keine Zivilisation weit und breit. Essen und Trinken kommen nur aus dem Rucksack und wer auf's Klo muss ...

Nach dem Motto „Survival of the fittest“ ist diese Tour nur was für die ganz harten Flachlandtiroler unter Euch!

Anforderungen:

- > Kondition für 20 km Strecke pro Tag
- > Ab 12 Jahre

Ausrüstung:

- > Wanderschuhe und wetterfeste Kleidung
- > Schlafsack, Isomatte, Biwakausrüstung

Teilnehmergebühren und Infos:

- > keine Teilnahmegebühren
- > Hin- und Rückfahrt per Bus und Bahn
- > Teilnehmer zahlen Fahrt- und Verpflegungskosten

Anmeldung:

- > Bis spätestens 30. Juni 2019
- > Kennwort: JDAV19-02

Leitung:

- > Markus Engel
- E-Mail: jugendprogramm@dav-ruesselsheim.de



Klettern am Hohenstein

07. September 2019

Am ersten Samstag im September wollen wir am Hohenstein im Odenwald klettern. Dies ist eine auf einer Anhöhe im Wald gelegene Felsrippe, die aus dem Boden ragt. Hier kann man relativ einfach senkrechte Wände erklimmen und dabei gut mit mobilen Sicherungen operieren.

Anforderungen:

- > gute Laune
- > Beherrschung der grundlegenden Sicherungsmethoden (Selbst- und Kameradensicherung)

Ausrüstung:

- > Kletterausrüstung (Gurt, Helm, Sicherungsgerät, Pärchen, Bandschlingen, Schraubkarabiner, Abseilgerät, Kurzprusik, Klemmkeile und Friends (wer hat), Kletterschuhe)
- > Rucksack, Essen und Trinken (mind. 2 Liter) für den Tag, Taschenmesser

Teilnehmergebühren und Infos:

- > Treffpunkt am „Turm“ in Bauschheim um 9 h
- > Wir fahren in Fahrgemeinschaften um 9.15 h ab
- > keine Teilnahmegebühr, Fahrtkosten werden unter den Mitfahrern geteilt
- > min. 4, max. 8 – 10 Teilnehmer
- > Mindestalter 12 Jahre
- > Es wird evtl. ein zweites Fahrzeug neben meinem benötigt! Rückfahrt: Uhrzeit offen

Anmeldung:

- > Bis 3. September 2019 bei Gerhard Planck direkt!

Leitung:

- > Gerhard Planck
- Tel.: 0162 – 4 97 91 16
- E-Mail: gplanck@dav-ruesselsheim.de





Europapark Rust

27. Oktober 2019

Gruselalarm! An Halloween tanzen im Europapark die Hexen und Geister. Und wir tanzen mit! Abfahrt ist 8 Uhr in Bauschheim am Turm. Der Eintritt kostet ungefähr 50 €, die Fahrtkosten teilen wir gemeinsam auf und zum Hinkommen bilden wir Fahrgemeinschaften. Bringt Snacks, festes Schuhwerk, warme Kleidung und ganz viel gute Laune mit. Wir freuen uns auf Euch!

Teilnehmergebühren und Infos:

- > 50 €
- > Gemeinsame Abfahrt um 8 Uhr am Kletterturm in Bauschheim

Anmeldung:

- > Bis spätestens Sonntag, 13. Oktober 2019

Leitung:

- > Insa Ernst, Lara Krug
Tel. 0163 – 6 70 21 90
insa_ernst@web.de / lara.alice.krug@gmail.com

>> Unsere Jugendreferent*innen



Katja Könitz
Jugendreferentin



Gerhard Planck
Jugendleiter



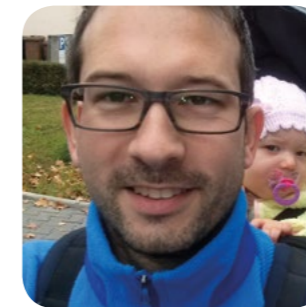
Kevin Böhm
Jugendleiter



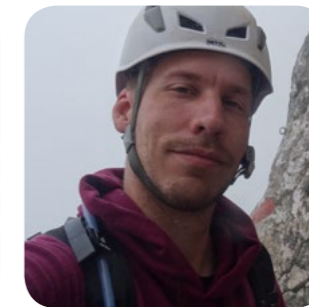
Sven Ott
Jugendleiter



Felix Hohmann
Jugendleiter



Sven Schultz
Jugendleiter



Markus Engel
Jugendleiter



Christian Könitz
Jugendleiter



Vincent Heunemann
Angehender Jugendleiter



Insa Ernst
Angehende Jugendleiterin



Lara Krug
Angehende Jugendleiterin



Sarah Cezanne
Angehende Jugendleiterin

FITNESS FÜR IHRE AUGEN!

Sportbrillen in Ihrer Sehstärke



www.facebook.com/hurlin.de

hurlin.de
BESSER SEHEN UND HÖREN
kontakt@hurlin.de - www.hurlin.de

2 x Rüsselsheim • Mörfelden • Nauheim • Flörsheim • Kelsterbach • Trebur • Groß-Gerau • Raunheim

POWILAT
BRENNSTOFFE

Inh. Manfred Powilat

65474 Bischofsheim • Spelzengasse 50

Tel. 0 61 44 / 14 81 • Fax 0 61 44 / 94 153

PowilatHeizoel@aol.com • Kostenloser Anruf: 0800-66 44 782

>> Das 11. Slacklinefestival



Ob alt, ob jung, groß oder klein, schwer oder leicht, Slacklines kann jeder – zumindest lernen. So trifft es sich gut, dass bei unserem Slacklinefestival immer viele interessante und interessierte Menschen kommen. Als Schmankerl haben wir in diesem Jahr, anlässlich der 150 Jahre DAV, jedem 150. Besucher den Eintritt erlassen.

In diesem Jahr fand das Festival offiziell am 13. und 14. April statt. Eines war bereits klar: Das Wetter spielt in diesem Jahr leider nicht so mit und wir sind verdammt früh dran. Die ersten Personen ließen es sich aber dennoch nicht nehmen, trotz des nicht gut gemeldeten Wetters, bereits am Abend vorher anzureisen. Im Verlauf des Wochenendes konnten wir wieder viele Bekannte und teilweise schon Freunde treffen, welche wir eben immer nur während des Festivals sehen. Es waren aber auch viele neue Gesichter dabei, welche sehr schnell von der tollen Atmosphäre in den Bann gezogen wurden.

Samstag: Um 14 Uhr unser erstes Highlight – der Speed-Contest. Er wurde von unserem Sprachjong-



leur Michael Debertshäuser moderiert, der wieder mit Witz und Wort unsere Gäste und Teilnehmer betreut und dabei für den ein oder anderen Lacher gesorgt hat. Ab 16 Uhr gab es einen rhythmischen Jibline-Contest, bei welchem beeindruckende "Mooves" passend zur Musik für Begeisterung gesorgt haben.

Unser Sponsor Gibbon lies es sich nicht nehmen, eine fette Trick-Show abzuliefern, bei der die Darsteller riesige Höhen mit beeindruckenden Stunts abgeliefert haben. Absolut sehenswert und so war der Applaus auch jedes Mal riesig.

Abends wurde wieder gemütlich am Lagerfeuer „gechillt“ und Gitarrenklänge inklusive Gesang haben die Atmosphäre bestimmt.

Sonntag: Bei einem High-Jump Contest haben unsere Contestants gezeigt, welche Höhen sie durch Abfedern mit der Slackline erreichen konnten. Dabei musste natürlich beim landen auch wieder sicher auf der Line stehen geblieben werden. Phänomenal welche Höhen da erreicht werden. Leider war dies aber auch schon der letzte Tag und so mussten wir unsere Sachen wieder packen.

Trotz des nicht gut gemeldeten Wetters sind im Verlauf des Wochenendes um die 350 Besucher gekommen. Wir sind uns als Team einig, dass es wieder ein gelungenes Festival war und das haben unsere Besucher auch deutlich gezeigt.

Ein riesiges Dankeschön geht an alle fleißigen Helfer und Kuchenspender ohne welche das Festival in diesem tollen Rahmen gar nicht erst möglich wäre. Außerdem bitte ich um einen geistigen Applaus für unser Team: Boris, Katja, Lara, Leon, Philip, Sarah, Sven, Vincent und ich, welches bereits im Vorfeld viel geleistet hat und auf dem Festival noch viel mehr.

Ich würde mich freuen wenn wir das Ganze im nächsten Jahr wiederholen können.

Tobi



>> Sonne satt!

„Winterzauber im Vlnösstal“ war die Überschrift von Rainer Beers Schneeschuhtour, die insgesamt 8 Teilnehmer der Sektionen Rüsselsheim, Mainz und Wiesbaden angelockt hatte. Und wir wurden nicht enttäuscht, gab es doch wolkenfreie 10 Stunden Sonnenschein pro Tag noch mit dazu.

Mit viel Vorfreude und Erwartung reisten wir mit einem Kleinbus an, Begriffe wie Blockabfertigung, Wartezeiten und Stau waren am Abend schnell vergessen. Unsere gemütliche Pension in St. Peter bescherte uns atemberaubend Ausblicke auf Geisler spitzen und Saas Rigais und der Abend im „Viel Nois“ sorgte für weitere Zufriedenheit.

Die Eingehetour auf dem Sunnleiten Weg nach St. Magdalena, dem Geburtsort Reinhold Messners, ging prima mit Schuhketten. Vor der Wallfahrtskirche Chiesetta di San Giovanni in Ranui machten wir die LVS Übung, denn ein wenig Training muss sein, wenn man die Geräte nur einmal im Jahr benutzt.

Tags darauf brachte uns unser Bus zur Zanser Alm und auf dem Adolf-Munkel-Weg ging es zur Geisleralm. Kühl war der Weg durch die Latschenfelder im Schatten der Wände der Geislerspitzen und so genossen wir das Sonnenbad auf der Geisleralm. Knödel Tris und Tiroler Gröstl sorgten dann endgültig für Begeisterung - Südtiroler Schmankerl eben. Über die Dusleralm erreichten wir wieder den Parkplatz, der auch Startpunkt für den nächsten Tag war. Und wieder schien die Sonne mit aller Kraft. Exzellente Fernsicht bescherte uns ein wunderbares Panorama und so manche Frage nach den Namen der Bergriesen kam auf. Rainer führte uns durch eine tief verschneite Almlandschaft zur Gampenalm. Auch diese Mittagspause – wie alle in dieser Woche – war wieder sehr lecker und dank einiger Späßchen des Hüttenwirts auch recht unterhaltsam. Auf langen Ziehwegen ging es am Spätnachmittag wieder hinab.

Eine ganz andere Perspektive erschloss sich uns am nächsten Tag: vom Parkplatz ging es hinauf zum Würzjoch. Hier tummeln sich im Winter die Langläufer, Automobile haben keine Chance. Beeindruckend der Blick auf den Peitlerkofel und Furchetta, aber auch hinüber ins Grödnertal mit Seiseralm und Schlern. Mit den Schneeschuhen zogen wir gegenüber vom Würzjoch eine große Schleife in den Berghang, durch Bergwald und an verschneiten Almen vorbei. Zurück auf der Halslhütte entdeckten wir nach der Mittagsrast die großen Ballonreifen, mit denen man sich den Hang hinunterstürzen konnte. Schlagartig waren alle wieder Kinder und es entstand eine Riesengaudi. Et was atemlos machten wir uns auf den Rückweg.

Am nächsten Tag waren wir gespannt auf die Königs-etappe: die Überschreitung des Raschötz! Dazu wurden wir ins Grödnertal gebracht und die Raschötzbahn bracht uns von St. Ullrich schnell nach oben. Strahlender Sonnenschein, azurblauer Himmel, eine atemberaubende Fernsicht und vor uns Sella, Langkofel, Seiseralm, Schlern und hunderte Dolomitengipfel – das Fotografieren nahm kein Ende. Nach einer Stunde erreichten wir den höchsten Punkt des Außerraschötz mit seinem beeindruckenden Gipfelkreuz und schauten in „unser“ Vlnösser Tal hinunter. Auf dem gleichen Weg kehrten wir zurück und vorbei an Hütten und Almen führte der Panoramaweg durch die verschneite Landschaft. Vor uns lagen beeindruckend die Geislerspitzen, die sich im Nachmittagslicht und mit fortschreitender Zeit in immer neuen Farben zeigten. Steil ging es ab der Brogles-Alm hinunter nach St. Magdalena wo wir mit Glück bei einsetzender Dunkelheit noch den letzten Bus erwischten.



Nach der langen Tour schmeckte die Pizza besonders, gab es neben den bekannten Sorten wie Diavolo und Tirolese doch auch eine Pizza Viagra im Angebot. Über die Wirkung wurde nichts berichtet ...

Der letzte Tag galt der Besteigung des Zentleserkofels, der den leistungsstarken Gehern vorbehalten war. So warteten 4 Teilnehmer in der Kaserill-Alm und die anderen 4 erklimmen den 2.422 Meter hohen Zentleserkofel. Ein beliebtes Ziel bei Schneeschuhgängern und Skitourengehern und der krönende Abschluss mit fantastischen Ausblicken auf die Geislerspitzen, Raschötz und das gesamte Zanseralmgebiet. Vom Gipfel konnten wir die Touren der letzten Tage nochmal Revue passieren lassen.

So endeten 8 wunderschöne, sonnendurchflutete Tage in der paradiesischen Dolomitenlandschaft. Und bei einem waren sich alle einig: Der wichtigste Ausrüstungsgegenstand war die Sonnencreme!

Bericht: Jürgen Kraft

>> Ça va Pfalz – vom 28. bis 31. März 2019

12 Wanderfreunde brachen am Donnerstag auf in die Pfalz um vier schöne Tage zu erleben. Die erste Station war der Trifels in Annweiler wo wir nebst einer kleinen Wanderung die Reichskleinodien bewunderten.

Nach der ersten Übernachtung, in unserem gewohnt guten Quartier, in Bruchweiler Bärenbach bei Familie Becker, ging es am zweiten Tag vom St. Germanshof vorbei an der Burgruine Guttenberg und Schweigen-Rechtenbach mit dem Deutschen Weintor nach Wissembourg und nach einer kleinen Einkehr zum Ausgangspunkt zurück.

Am dritten Tag stand eine 22 km Wanderung an, bei der Dahn umrundet wurde. Hierbei wurden die Burgruinen Alt Dahn, Römerfelsen, Jungfernsprung, Neu Dahn,



Satansbrocken, Hexenpils sowie Braut und Bräutigam sowie der Wachtfelsen erwandert. Den krönenden Abschluss des Tages bildete der Flammkuchenabend in unserem Quartier im Haus Felsengarten.

Am Abreisetag wurde noch eine 10 km Wanderung rund um den Teufelstisch unternommen bevor es nach Kaffee und Kuchen an die Heimreise ging.

Fazit: Vier wunderschöne Tage bei bestem Wetter, gutem Essen und einer tollen Truppe. Da von einigen Teilnehmern festgestellt wurde, dass noch nicht alle Burgen erwandert wurden geht es 2020 noch einmal in die Pfalz, um die Trilogie zu vollenden.

Bericht: Karl Kudlacek



Gunhild Gürlich



Physiotherapie . Osteopathie

Privatpraxis Gunhild Gürlich
Physiotherapeutin . Heilpraktikerin

Waldstraße 61
64569 Nauheim

Tel. : 0 61 52 - 187 74 65
Mail : mail@osteopathie-nauheim.de
Netz : www.osteopathie-nauheim.de

Termine nach Vereinbarung

>> GR221 – durch die Tra(u)muntana

8 Etappen, ca. 135 km Wanderstrecke und ca. 6.250 Höhenmeter durch die Tramuntana auf Mallorca.

Mit einem Sektempfang startete unsere Wandergruppe in eine unvergessliche Wanderwoche. Der Plan der Gruppe „Die Wanderschmarotzer“ war schnell klar, dem Trainer blind folgen und die Natur und Landschaft genießen. Man feixte ein bisschen darüber, warum nur zwei Männer der Sektion sich getraut hatten mit so einer starken Frauengruppe 10 Tage auf der Balearen Insel unterwegs zu sein. Die Stimmung war prächtig und wir starten in Port de Antrax in das Abenteuer auf der Trockensteinroute nach Pollenca.

Für die ersten vier Tage zahlt sich eine gute Vorbereitung stets aus. Der Weg bis Deja ist nur sporadisch markiert und lädt zu Umwegen nur so ein. Was ein Glück, dass der Trainer in Esporles bei einem Trailrun die Strecke für seine 8 Frauen vorab erkundet hatte. Jeden Tag waren die TeilnehmerInnen erfreut, wieviel Abwechslung es auf den verschiedenen Abschnitten zu bestaunen galt.

Jede Etappe hatte ihre eigenen Highlights. Von der Regendusche am ersten Tag mal abgesehen, beeindruckte der herzogliche Reitweg von Valledemosa nach Deja oder die Alternative auf dem Piratenweg direkt am Meer Richtung Port de Soller, sowie der Weg durch die Citrusanbauggebiete von Soller in Richtung Kloser Lluç.



Spaß und Humor war bis zum Schluss bei allen mit im Rucksack. So verwundert es auch nicht, dass Frau probierte, als Hexe auf einem fliegenden Baumstamm schneller ans Etappenziel zu kommen. Jeder war für den anderen da. Für mich als Trainer kann es nichts Schöneres geben, als mit so einer Gruppe unterwegs zu sein und in Pollenca gemeinsam anzukommen. Danke für diese tolle Wanderwoche mit meinen Wanderschmarotzern.

Stimme aus der Gruppe: Das ist definitiv eine der schönsten Wanderungen in meinem Wanderleben!

Bericht: Michael Moder



>> Unwetterwarnung!



Eine Serie von Sturmtiefs hatte unsere Region im März bereits richtig durchgeschüttelt und dazu war dann auch noch ein Starkregenband angekündigt. Das Meteorologen Vokabular machte wenig Hoffnung auf eine trockene, gemütliche Sonntagswanderung im März.

Umso überraschender fanden sich 18 Wanderer ein, um in Groß Umstadt die Wanderung zur Sausteige zu machen. Nach einem kurzen Gang durch den Ort führte die Tour auf die Felder und Ebene oberhalb von Groß Umstadt. Der Wind blies stramm, aber nicht stürmisch und es blieb erst einmal trocken – die traditionell gute Wanderlaune der Sonntagswanderer stellte sich ein. Durch die Hügel der Groß Umstädter „Weininsel“, dem nördlichsten Weinanbauggebiet der Region Bergstraße, führte der Weg hinauf in den Wald. Bald war für eine erste Rast das „Hexenhäuschen“ erreicht.

Der Weiterweg war aufgrund von Holzfällarbeiten auf einer kurzen Strecke sehr anspruchsvoll, aber wer das Wandern in den Bergen gewohnt ist, macht auch vor querliegenden Buchen nicht halt. So erreichten wir durch ein schönes Hochtal den Ort für die Mittagsrast, die „Sausteige“. Den Begriff Sausteige findet man an vielen Orten, kennzeichnet er doch Waldgebiete in die früher die Schweine des Dorfes getrieben wurden, um sich mit leckeren Bucheckern und Eicheln den (Sau-)Magen voll zu schlagen.

Auf dem weiteren Weg durch den Hochwald setzte dann langsam der versprochene Regen ein. Es blieb aber bei Nieselregen, der uns dank Regenschirmen und Regenkleidung nicht viel anhaben konnte. Leider war die Umstädter Hängebrücke gesperrt, bei Nässe scheint sie wohl zu gefährlich zu sein. Durch die Weinberge erreichte die Gruppe wieder Groß Umstadt und schließlich das Umstädter Brauhaus für die Abschlussrast. Recht schnell trocknete die Kleidung und bei leckeren Speisen und Bieren verging die Zeit in der gemütlichen Gaststätte wie im Flug.

Die letzten Meter zum Parkplatz waren dann schnell gewandert und zusammenfassend waren wir froh, dass sich dieser Sonntag nicht an die Wettervorhersage gehalten hatte.

Bericht: Jürgen Kraft



>> Schlauchtouren am 5. Mai 2019

Im Mai ist bei der Sektion Rüsselsheim des DAV Schlauchtourzeit. In diesem Jahr war für den Sonntag eher Aprilwetter angesagt. Bereits um 7 Uhr trafen sich 11 Wanderer und ein Hund für die Schlauchtour, um 9 Uhr 10 Wanderer für die etwas gemütlichere Runde. Durch den frühlinggrünen Binger Wald führten diesmal die beiden Touren mit Start und Ziel am Forsthaus Jägerhaus.



Noch leicht fröstelnd begann die mit 30 km angesetzte Schlauchtour bergauf steigend zu den 3 Buchen. Mit einem nicht geplanten Umweg, der die Gruppe bis zum Salzkopf führte, kehrte man um und kam dann zum eigentlichen Wegpunkt, dem Franzosenkopf und weiter zum Gerhardshof, wo die Mittagsrast stattfand. Von dort hinab ins Morgenbachtal und wieder bergauf Richtung Schweizerhaus. Über einen steinigen, fast alpinen Pfad führte der Weg wieder bergab bis zur Rheinsenke und zum Eingang der Kreuzbachklamm. Erneut aufsteigend durch die Kreuzbachklamm gewann man wieder an Höhe, um dann dem Wanderweg folgend vorbei an der Hängebrücke, über den Baumgeisterpfad und abschließend durch die Steckeschläferklamm, nach 7,5 Stunden, zum Zielpunkt Jägerhaus zu kommen.



Thomas startete zur gemütlicheren Runde bei sonnigem Wetter vom Jägerhaus, zunächst mäßig ansteigend durch das obere Morgenbachtal. Trotz der kühlen Witterung kam die Gruppe allmählich ins Schwitzen, sodass eine Pause zum Jackenwechsel und Trinken eingelegt wurde. Durch den lichten Buchenwald gelangten sie zum Gerhardshof und staunten nicht schlecht, als sie die Schlauchtourgruppe bereits bei ihrer Mittagsrast antrafen.

Nach großem Hallo und kurzer Trinkpause ging es weiter hinab in das romantische Morgenbachtal mit seinen moosbewachsenen Felsen. Auf den Eselsweg abbiegend erreichte die Gruppe ein Felsplateau mit Aussicht auf den Rhein und die Burg Reichenstein, was zur Mittagsrast einlud. Frisch gestärkt wanderten sie anschließend weiter zum Schweizerhaus. Über einen gerölligen Weg mit vielen losen Steinen und fast alpinem Charakter – jemand aus der Gruppe meinte, der Weg sei ziemlich unaufgeräumt – erreichten sie den Eingang zur Kreuzbachklamm. Ein Schild wies darauf hin, dass der Weg nur von Schwindelfreien begangen werden sollte. Auf einem Pfad ging es aufwärts, durch den schmalen Bach bis zu einer Schlüsselstelle, erst eine Leiter abwärts, wieder über den Bach, dann auf Eisenklammern am Felsen hinauf. Alle meisterten die Stelle problemlos.



Entgegen der Wettervorsage blieb es trocken und so überquerte die Gruppe die Hängebrücke, nicht ohne sie ordentlich zum Schaukeln zu bringen. Bei der Villa Rustica betrachteten sie noch den Kräutergarten und das kleine Feld mit alten Getreidesorten, bevor es auf den letzten Streckenabschnitt ging. Über mehr als „Sieben Brücken“ in der Steckeschläferklamm erreichten alle wieder das Jägerhaus. Zur Schlussrast bei gutem Essen, zusammen mit den Schlauchtouristen, die schon eine halbe Stunde vorher eingetroffen waren, kamen alle zu der Meinung, es war wieder eine schöne Wanderung gewesen.

Bericht: Thomas Velthaus

>> Reges Gruppenleben der Mountain-Biker



Im Winter 2018/2019 waren wir fleißig auf unseren Rädern unterwegs. So haben wir im November unsere erste Adventsfeier abgehalten. Zu dieser sind wir – natürlich – mit den Bikes gefahren. Nachdem sich alle am Treffpunkt in Königstädten eingefunden hatten, ging es los. Durch den Königstädter Wald, Mönchbruch führte uns der Weg entlang des Regionalparkweges zum Flughafen. Nach Erkundung des Fliegerdenkmals ging es am Stadtrand von Zeppelinheim bis Neu-Isenburg. Ab da dann den Lutherweg bis Frankfurt. In der Germania, einer alt eingesessenen Äpfelwoikneipe, angekommen, wärmten wir uns mit Kaffee und heißem Apfelweingetränk, bevor die leer gefahrenen Reserven mit deftiger hessischer Küche wieder aufgefüllt wurden. Den Rückweg traten wir dann mit der Bahn an. Alle Teilnehmer waren sich einig – dies bedarf der Wiederholung.

Ein weiteres Highlight war die Gänsebratenvernichtungsfahrt am 2. Weihnachtsfeiertag. In Fahrgemeinschaften fuhren wir nach Alsbach, zum Startpunkt der Tour. Bei minus 2 Grad passierten wir das Alsbacher Schloss und kurbelten einige Höhenmeter hoch zum Gipfel des Melibokus. Über sehr schöne Trails ging es bergab zum Auerbacher Schloss, mit einer Besichtigungstour der gut erhaltenen Ruine. Über den Blütenweg ging es dann zum Ausgangspunkt zurück, wo wir mit Weihnachtsplätzchen gestärkt und heißem Apfel- und Orangensaft aufgewärmt, den Heimweg antraten.

Das neue Jahr startete ebenfalls sehr sportlich. Vom Bismarckplatz in Königstädten aus ging die Runde einmal rund um den Flughafen, mit Stärkung durch Kaffee und Kuchen im Café in der Ankunfthalle im Terminal 1.

Im Verlauf des ausklingenden Winters und beginnendes Frühjahr sind wir, witterungsbedingt, weniger gefahren. Dank der Medien des Smartphones, konnten wir uns aber sehr spontan zum Biken verabreden. So fuhren wir einmal von Geinsheim durch das Ried mit einer großen Runde über das Naturschutzreservat Kühkopf/Knoblochsaue. Fastnachtssonntag flüchteten wir von Wiesbaden aus auf die erste Etappe des Premiumwanderweges Rheinsteig, einige Sonntage später haben wir den Darmstädter Wald hinter der Lichtwiese erkundet. Auf schönen Pfaden mit herrlichen Blicken in den Odenwald sind wir dann auf dem Frankenstein gelandet.

Über Ostern wurde ein heimatnahes Trainingslager abgehalten. So fuhren wir am Karfreitag den kleinen Mainzer Höhenweg. Am Ostersonntag ging es in den Taunus. Die Weiße Wand, der Limeserlebnisweg und der Herzberg mit seinen Trails waren die Highlights dieser Tour. Am Ostersonntag haben wir die magische Grenze von 1.000 hm überschritten. Ausgangspunkt war Mörlenbach, wo wir wegen einer technischen Schulung zum Thema Dornen, mit 1 Stunde Verspätung starteten. Auf dem Geoparkweg Mb1 ging es mit vielen Trails, mit teils technisch schwierigen Passagen (einige sind sie gefahren, die meisten haben geschoben), über die Juhöhe zur Tromm und zum Ausgangspunkt zurück.

Im Mai war der vordere Odenwald unser Ziel. Das pittoreske Fürstenlager, der Melibokus, Klosterruine Heiligenberg, Burgruine Tannenberg, Talblick Steigerts, Felsberg mit Ohlyturm, Fuchstrail und Abschluss im Kirchberghäuschen waren, neben den herrlichen Trails, die Highlights der Ausfahrt, die am Startort Bensheim wieder zu Ende ging.

Bericht: Bettina Fürstenhöfer



>> Unsere Geschäftsstelle**Adresse:**

Im IBC
Raum 217 - 1. Stock
Eisenstraße 51
65428 Rüsselsheim
Telefon und Telefax 06142 - 1 27 07

Öffnungszeiten:

Jeden Donnerstag 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr
(außer an Feiertagen)

Postanschrift:

Sektion Rüsselsheim des Deutschen Alpenvereins e.V.
Postfach 1250
65402 Rüsselsheim

Unser Service:

- > AV-Schlüssel
- > Sektionsbücherei
- > Mitgliederaufnahme
- > Schlüssel für den Kletterturm in Bauschheim
- > Änderung von persönlichen Daten
- > Informationen zu allen Aktivitäten des Vereins
- > Informationsmaterial Hütten
- > Wandern mit der Familie ...

**>> Nutzung Kletterturm
Bauschheim**

Wer außerhalb des DAV-Trainings den Kletterturm benutzen möchte, benötigt einen **Schlüssel**. Es gelten folgende Voraussetzungen:

- > neue, unterschriebene Nutzungsordnung (in der Geschäftsstelle erhältlich)
- > Mitglied in der Sektion Rüsselsheim oder einem anderen Rüsselsheimer Sportverein
- > DAV Kletterschein „Vorstieg“

Der Schlüssel ist gegen 30 € Pfand zu den offiziellen Öffnungszeiten in der DAV-Geschäftsstelle erhältlich.

>> Newsletter

Du willst wissen, was in deinem Verein Aktuelles passiert? Melde dich jetzt für den Newsletter der Sektion an!

Schicke einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Anmelden“ an newsletter@dav-ruesselsheim.de

Den Newsletter kann man jederzeit abbestellen. Die E-Mail-Adresse wird nicht an Dritte weitergegeben.

>> Sektionsbücherei

Die Sektionsbücherei ist zu den üblichen Öffnungszeiten der Geschäftsstelle zugänglich. Die Ausleihe ist kostenlos.

Die Ausleihzeit sollte 3 Monate nicht übersteigen! Besuchen Sie uns im Internet: Alle in der Bücherei geführten Führer und Karten finden Sie unter www.dav-ruesselsheim.de

Bücherwartin Ingeborg Gurk

>> Mailverteiler der Sektion**Die Idee:**

- > Erreiche Gleichgesinnte spontan und zuverlässig
- > Ohne ständige Pflege deines Adressbuches

Wie geht das?

- > Melde dich per Mail an list@dav-ruesselsheim.de für eine, viele oder alle Mailinglisten an.
- > Sende eine Mail an den entsprechenden Listennamen und die Mail erreicht automatisch alle Mitglieder der Liste.
- > Der Empfänger kann persönlich an den Absender oder die gesamte Liste antworten.
- > Nur von angemeldeten Mailadressen kannst du an den Verteiler schreiben. Willst du auch von der Arbeit senden, melde einfach zwei Adressen an.
- > Natürlich kannst du die Liste jederzeit wieder verlassen.

Wir nutzen das Mailverteiler-Angebot von Google-Groups. Mit deiner Anmeldung erklärst du dich mit den Nutzungs- und Datenschutzrichtlinien von Google einverstanden. Mehr dazu auf <https://www.google.de/intl/de/policies/privacy/>

Zu folgenden Mailverteilern kannst du dich anmelden:

- > davr-klettern@googlegroups.com
- > davr-schnee@googlegroups.com
- > davr-hochtour@googlegroups.com
- > davr-wandern@googlegroups.com
- > davr-suchebiete@googlegroups.com
- > davr-klettersteig@googlegroups.com
- > davr-slackline@googlegroups.com
- > davr-bike@googlegroups.com
- > davr-xxl@googlegroups.com

Kat.	Voraussetzungen	Beitrag/Jahr	Aufnahmegeb.
1000 A	Mitglieder ab dem 25. bis zum 69. Lebensjahr	68 €	30 €
2000 B	Erwachsene, deren Ehepartner einer Sektion des DAV als A-Mitglied oder als Junior angehört oder zu Lebzeiten angehört hat (weitere Bedingungen siehe u.)	34 €	15 €
2010 B	Studierende/Auszubildende vom 25. bis 28. Lebensjahr (siehe unten)	34 €	15 €
2600 B	Senioren ab dem 70. Lebensjahr	34 €	15 €
2610 B	Mitglieder, die 50 Jahre Mitglied im DAV und älter als 70 Jahre sind	20 €	keine
2700	B-Mitglied schwerbehindert (ab 50% Schwerbehinderung mit Nachweis)	34 €	keine
3000 C	Mitglieder, die als A- od. B-Mitglied od. als Junior einer anderen Sekt. angehören	15 €	keine
4000	Junioren vom vollendeten 18. bis zum vollendeten 25. Lebensjahr	34 €	15 €
4700	Junioren vom vollendeten 18. bis zum vollendeten 25. Lebensj. – schwerbehindert	23,80 €	keine
5000	Kind/Jugend bis zum vollendeten 18. Lebensjahr (Einzelmitgliedschaft)	30 €	keine
7000	Kind/Jugend bis zum vollendeten 18. Lebensjahr im Familienverbund	beitragsfrei	keine
7001	Enkel von A- und B-Mitgliedern der Sektion Rüsselsheim bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	beitragsfrei	keine
7800	Kind/Jugend bis zum vollendeten 18. Lebensjahr im Familienverbund – schwerbehindert	beitragsfrei	keine
Fam.-Beitrag	Beide Erziehende (als A- und B-Mitglieder) und deren Kinder unter 18 Jahren gehören der Sektion Rüsselsheim an	102 €	30 €
Alleinerziehend	Der/Die Erziehende (als A-Mitglied) und deren Kinder/Enkel (7000/7001) unter 18 Jahren gehören der Sektion Rüsselsheim an	102 €	30 €

Für Aufnahmen ab 1. September des jeweils laufenden Jahres gelten um 50 % reduzierte Mitgliedsbeiträge in den Kategorien 1000A, 2000B, 2010B, 2600B und 4000 sowie im Familien- und Alleinerziehendenbeitrag und in der Aufnahmegebühr!

B-Mitglied kann auf Antrag werden:

- > wenn der/die Lebenspartner/in in einer eheähnlichen Gemeinschaft A-Mitglied in der Sektion Rüsselsheim ist (gemeinsamer Wohnsitz, Einzug des Beitrages von einem gemeinsamen Konto)
- > wer in Schul- oder Berufsausbildung steht, vom vollendeten 25. bis zum vollendeten 28. Lebensjahr, unter Vorlage einer Studien- bzw. Ausbildungsbescheinigung
- > wer aktiv in der Bergwacht tätig ist, unter Vorlage einer Bescheinigung der Bergwacht.

Anträge auf Umstufung, die zum Beginn eines neuen Beitragsjahres gültig werden sollen, müssen bis spätestens 10. Oktober des Vorjahres in der Geschäftsstelle eingegangen sein. Weitere Einzelheiten über die Kategorien können per Mail beim Geschäftsführer Richard Sheffer (E-Mail: geschaeftsfuehrer@dav-ruesselsheim.de) oder der Mitgliedsverwaltung Thomas Velthaus (E-Mail: mitglieder@dav-ruesselsheim.de) erfragt werden.

Beitragszahlungen

Grundsätzlich werden die Beiträge über das Bankinzugsverfahren alljährlich ab dem 1. Januar für das

laufende Jahr abgerufen. Abweichend davon bitten wir Barzahler die Beiträge nur auf folgendes Konto einzuzahlen:

IBAN DE98 5085 2553 0001 0051 56

BIC HELADEF1GRG

Kreissparkasse Groß-Gerau

BITTE BEACHTEN:

Änderungen von Anschriften und Bankverbindungen sind umgehend zu melden (!).

- > **Sektionswechsel**
 - > Austritt
 - > Familienstand
 - > Titel/Beruf
- > **Ausbildung (Studiennachweis) sind bis zum 10. Oktober eines Jahres schriftlich (Post oder E-Mail) mitzuteilen an:**

Thomas Velthaus

Auf dem Goern 5
65474 Bischofsheim
Tel.: 06144 – 4 17 22

E-Mail: mitglieder@dav-ruesselsheim.de

>> Ausleihen von Ausrüstung

LVS-Geräte können nur bei Peter Trzaska in Raunheim, Tel.: **06142 – 4 61 79** ausgeliehen werden.

Eine Ausleihe erfolgt gegen Vorlage des gültigen DAV-Ausweises und nur an Sektionsmitglieder.

Leihkosten für vereinseigene Geräte

Für das Ausleihen von LVS-Geräten und Lawinenschaufeln mit Sonde (nur im Set!) werden eine Kautions von 100 € in bar sowie folgende Ausleihkosten erhoben:

Klettersteig-Set bestehend aus Sicherheitseinheit, Panikschlinge, Hüftgurt	pro Wochenende pro Woche	15 € 25 €
Skitouren-LVS-Set „Pieps/Sport“ bestehend aus 1 LVS-Gerät Pieps/Sport, 1 Lawinenschaufel, 1 Sonde Achtung! Die Bestückung der LVS-Geräte mit Batterien muss in eigener Verantwortung vom Entleiher erfolgen.	pro Wochenende pro Woche	20 € 45 €
Schneeschuhe TSL – 225 Rando	pro Tag	5 €
Airbagrucksack Deuter ABS 50 Liter Airbag-Rucksack	pro Wochenende	12 €

Geräte nach abgeschlossener Tour bitte so rasch wie möglich zurückbringen!

>> Neu im Bücherschrank der Sektionsbücherei



KINDERWAGEN- & TRAGETOUREN – SALZKAMMERGUT

Das komplett überarbeitete Buch für Kinderwagen- & Tragetouren im Salzammergut beschreibt liebevoll die Ausflugsziele und Wanderwege in der Region. Mit über fünfzig Routen, von leicht bis schwierig, ist in dem handlichen Buch für jedes Alter etwas dabei.

Es gibt zahlreiche Themen- und Erlebnistouren, wunderschöne Höhenwege mit herrlichen Ausblicken und gemütliche Runden entlang bezaubernder Seen. Viele Hinweise zu Spielplätzen und Streichelzoos machen die Ziele auch für größere Kinder kurzweilig. Die Ausflugstipps laden Familien im Hochsommer zum Baden und im Winter zum Rodeln ein. In dem Wanderführer finden sich auch spannende Spazierwege, die sogar bei Regenwetter ideale Ausflüge bieten.

Die Autorinnen erforschten alle Wege mit ihren eigenen Kindern und wissen, was Familien wichtig ist. Neben den üblichen Beschreibungen wird daher auch auf die verschiedenen Altersstufen der Kinder eingegangen, wo die besten Rastplätze sind und welche Ausrüstung mitgenommen werden sollte. Es gibt unzählige Fotos, Karten und Höhenprofile. Ein überaus hilfreiches Buch für Eltern, die mit ihren Kindern viel Zeit im Freien verbringen möchten.

Das Buch ist im Buchhandel oder online unter www.wandaverlag.at erhältlich.

ISBN: 978-3-9502908-2-0; Preis: 15,20 €

Die Bank in der Hosentasche.

VR-BankingApp kostenlos downloaden!

- einfach
- sicher
- überall

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Infos und Download unter www.r-volksbank.de/banking-app

Rüsselsheimer Volksbank eG

THE CLUBSUIT

BENVENUTO. Purple

vis a vis

Hartmann

MODE in RÜSSELSHEIM

Tel.: 06142 / 62366 - www.hartmann-mode.de
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:30 bis 19:00, Sa. 9:30 bis 15 Uhr, Friedensplatz 9

>> Geschäftsführender Vorstand & erweiterter Vorstand



Wolfgang Bohrmann

1. Vorsitzender
wbohrmann@dav-ruesselsheim.de



Peter Trzaska

Stellvertretender Vorsitzender
ptrzaska@dav-ruesselsheim.de



Richard Sheffer

Geschäftsführer
geschaeftsfuehrer@dav-ruesselsheim.de



Irmgard Hagen

1. Schatzmeisterin
ihagen@dav-ruesselsheim.de



Maximilian Bähnisch

1. Schriftführer
mbaehnisch@dav-ruesselsheim.de



Katja Könitz

Jugendreferentin
jugendreferent@dav-ruesselsheim.de

Stellvertretender Vorsitzender	derzeit nicht besetzt	
2. Schatzmeisterin	Marion Kudlacek	schatzmeister@dav-ruesselsheim.de
2. Schriftführerin	Gabriele Velthaus	gvelthaus@dav-ruesselsheim.de
Mitgliederverwaltung	Thomas Velthaus	mitglieder@dav-ruesselsheim.de
Pressereferent (kommisarisich)	Wolfgang Bohrmann	wbohrmann@dav-ruesselsheim.de
Öffentlichkeitsarbeit	derzeit nicht besetzt	oeffentlichkeitsarbeit@dav-ruesselsheim.de
1. Hüttenwart	Wolfgang Hölzel	whoelzel@dav-ruesselsheim.de
2. Hüttenwart	Bernhard Reul	breul@dav-ruesselsheim.de
1. Kultur- und Vortragswart	Klaus Weininger	vortragswart@dav-ruesselsheim.de
2. Kultur- und Vortragswart	Martin Moder	mamoder@dav-ruesselsheim.de
Betreuer Sportkletteranlage	Markus Engel	turmwart@dav-ruesselsheim.de
Naturschutzreferentin	Verena Velthaus	vvelthaus@dav-ruesselsheim.de
1. Wanderwart	Karl Kudlacek	kkudlacek@dav-ruesselsheim.de
2. Wanderwart	Rainer Beer	rbeer@dav-ruesselsheim.de
Ausbildungsreferent	Peter Trzaska	ptrzaska@dav-ruesselsheim.de
Tourenwart alpin	Peter Trzaska	ptrzaska@dav-ruesselsheim.de
Sport- und Skiwart	Peter Trzaska	ptrzaska@dav-ruesselsheim.de
1. Bücherwartin	Ingeborg Gurk	igurk@dav-ruesselsheim.de
2. Bücherwartin	Gretel Möllendick	mmoellendick@dav-ruesselsheim.de
Archiv/Vereinsgeschichte	Wolfgang Gurk	wgurk@dav-ruesselsheim.de
Kassenprüfer	Herbert Roosen Christian Gräfenstein	
Bergrettungsgerätewart	Florian Kirschner	



EDEKA
BOßler

Ihr Frischeanbieter
in Nauheim und Königstädten

www.edeka-bosler.de



Wir sind
deine
Friends
in Sachen
Equipment



ALPIN
SPORTLADEN
www.alpinsportladen.de